



# Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Thymen

EU-Nr.: DE 2744-301

Landesnr.: 018

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Einsatz von Reusen mit Fischotterschutz

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): Abschnitt 2.3.1

Dringlichkeit des Projektes: laufend, dauerhaft

Landkreis:

Oberhavel

Gemeinde:

Fürstenberg/ Havel

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

Fürstenberg/Havel/001/3

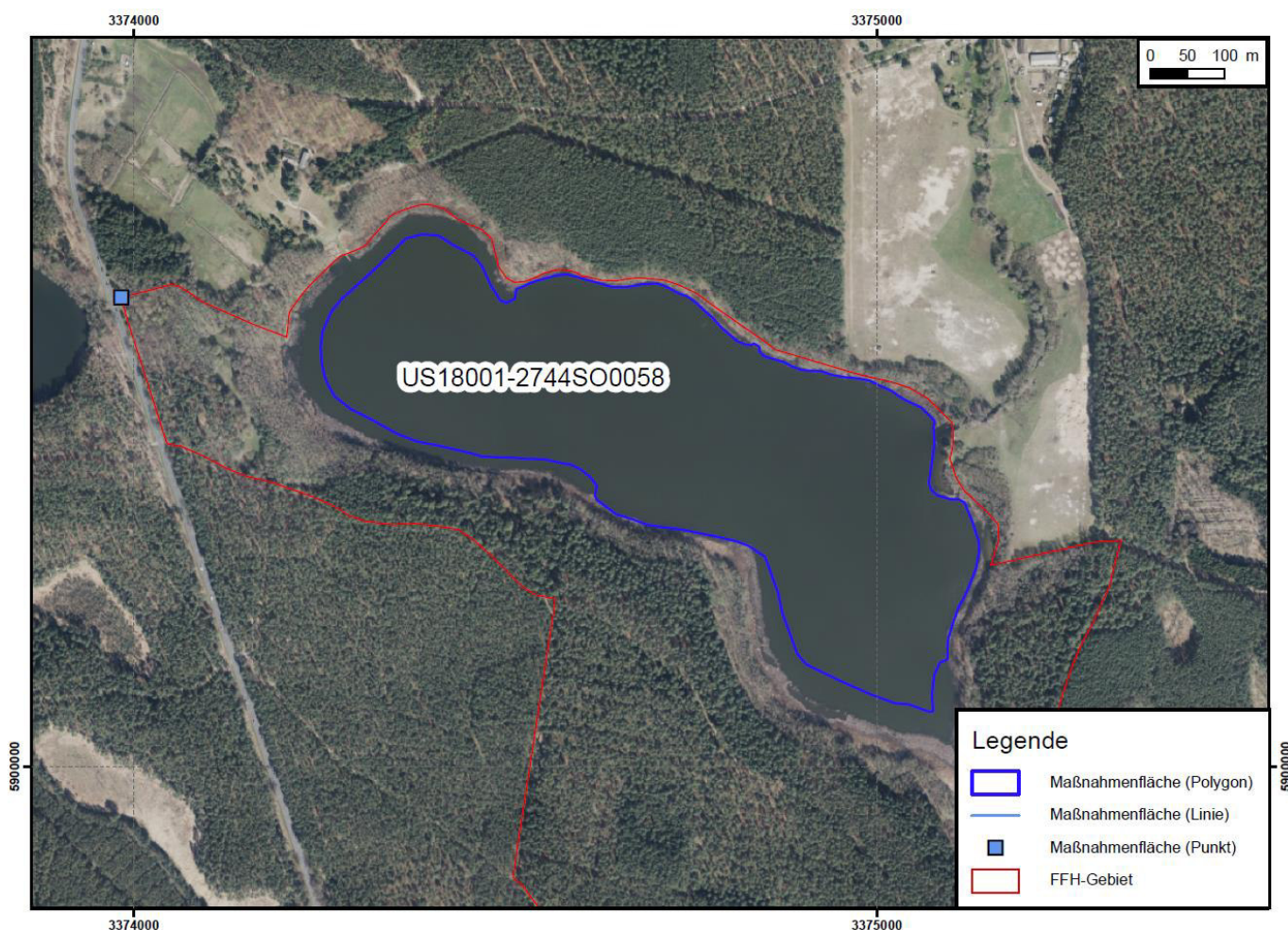
## Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: US18001-2744SO0058

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): punktuell

## Kartenausschnitt:



**Ziele:** Vermeidung des Ertrinkens von Fischotter (und Biber) in Fischreusen

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL):

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL): Lutra lutra (Fischotter), Castor fiber (Biber)

Weitere Ziel-Arten:

**Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:**

Der Große Schwaberow- und der Thymensee werden im FFH-Gebiet fischereilich genutzt. Dabei kommen u. a. Fischreusen zum Einsatz. In der NSG-VO ist verankert, dass eine fischereiliche Nutzung nur mit Fischreusen zulässig ist, die über einen Fischotterschutz verfügen. Die diesbezügliche Funktionsfähigkeit der Reusen ist regelmäßig zu überprüfen.

**Maßnahmen**

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
W176	Verwendung von Reusen mit Otterkreuz bzw. -gitter/ Reusengitter	Ja

\* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

**Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:**

**Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:**

Der Fischereibetrieb setzt bereits Fischreusen mit Otterschutz ein. Es erfolgte eine ausführliche schriftliche Information zur Notwendigkeit der Weiterführung.

**Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:**

Fischereibetrieb

**Zeithorizont:** kontinuierlich bei Einsatz von Fischreusen

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig		x
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig		x

Verfahrensart: Abstimmung  
zu beteiligen:

**Finanzierung:**

Einsatz der Reusen erfolgt bereits

**Kosten** (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:







# Maßnahmenblatt

**Name FFH-Gebiet:** Thymen

**EU-Nr.:** DE 2744-301

**Landesnr.:** 018

**Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:**

Verzicht auf jegliche Nutzung des Teufelssees

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): 2.2.2

**Dringlichkeit des Projektes:** laufend, dauerhaft

**Landkreis:**

Oberhavel

**Gemeinde:**

Fürstenberg/Havel

**Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:**

Fürstenberg/Havel/001/8

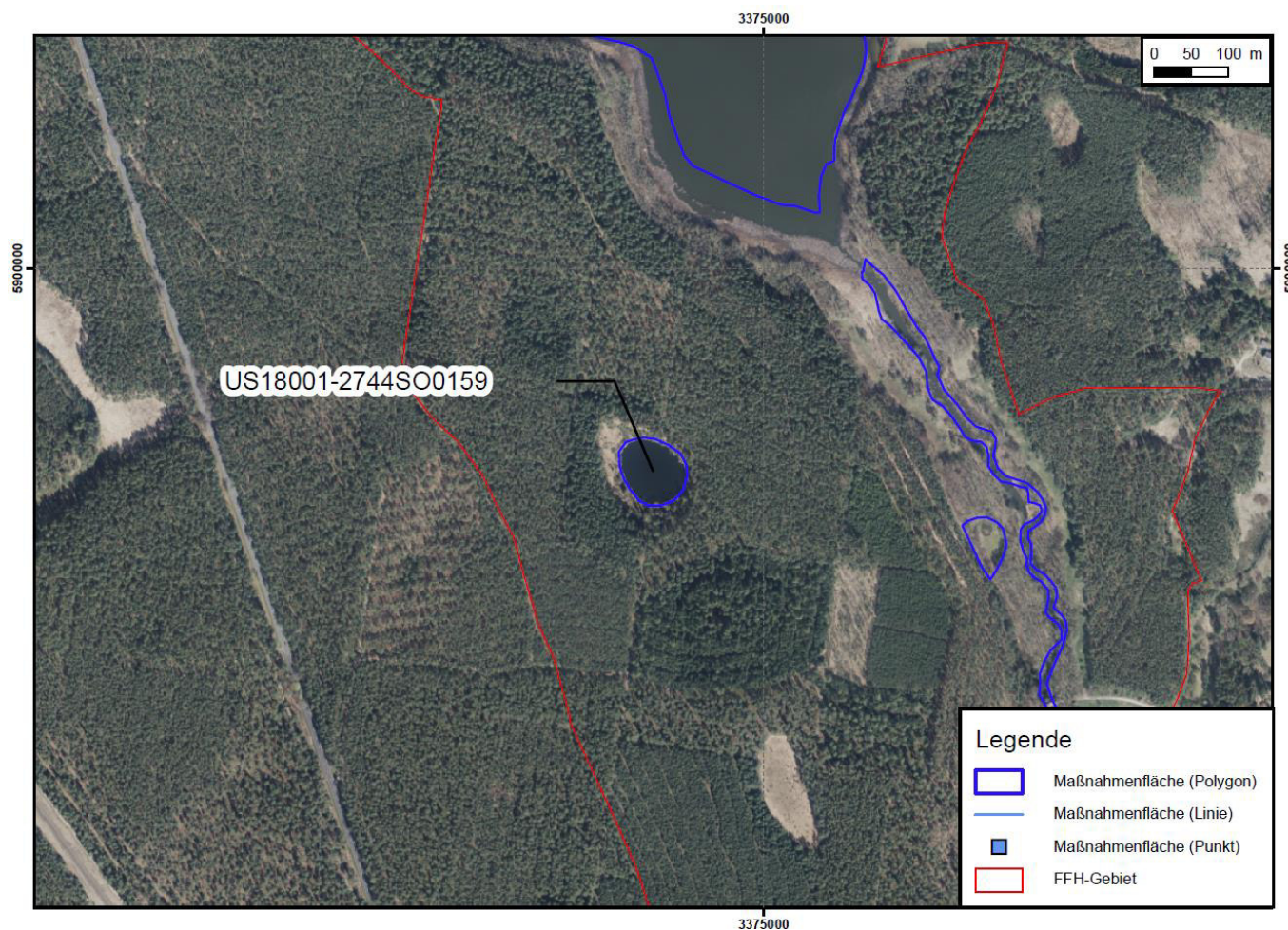
## Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: US18001-2744SO0159

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 0,6

## Kartenausschnitt:





**Ziele:** Sicherung der Nährstoffarmut eines dystrophen Stillgewässers

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 3160

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL): *Leucorrhinia pectoralis* (Große Moosjungfer), *Leucorrhinia albifrons* (Östliche Moosjungfer)

Weitere Ziel-Arten:

**Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:**

Aufgrund der großen Bedeutung der Sicherung der Nährstoffarmut des kleinen Moorsees ist jeglicher Schutz vor Nährstoffeinträgen essentiell für den langfristigen Erhalt. Es sollte daher weder ein Fischbesatz, noch eine Angelnutzung mit Anfütterung der Fische erfolgen. Diese Festlegungen sind bereits in der NSG-VO verankert, ihre Umsetzung sollte regelmäßig überprüft werden.

**Maßnahmen**

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
W78	Kein Angeln*	Ja
W77	Kein Anfüttern	Ja
W70	Kein Fischbesatz	Ja

\* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

**Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:**

**Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:**

ausführliche schriftliche Information des Eigentümers

**Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:**

Eigentümer, uNB

**Zeithorizont:** kontinuierlich

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig		x
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig		x

Verfahrensart: Abstimmung  
zu beteiligen:

**Finanzierung:**

nicht erforderlich

**Kosten** (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:





# Maßnahmenblatt

**Name FFH-Gebiet: Thymen**

**EU-Nr.: DE 2744-301**

**Landesnr.: 018**

**Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:**

Entwicklung einer Teilfläche des LRT 6410 aus einer mesotrophen Feuchtwiese

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): Abschnitt 2.2.4.2

**Dringlichkeit des Projektes:** laufend, dauerhaft

**Landkreis:**

Oberhavel

**Gemeinde:**

Fürstenberg/ Havel

**Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:**

Fürstenberg/ Havel/001/5/7

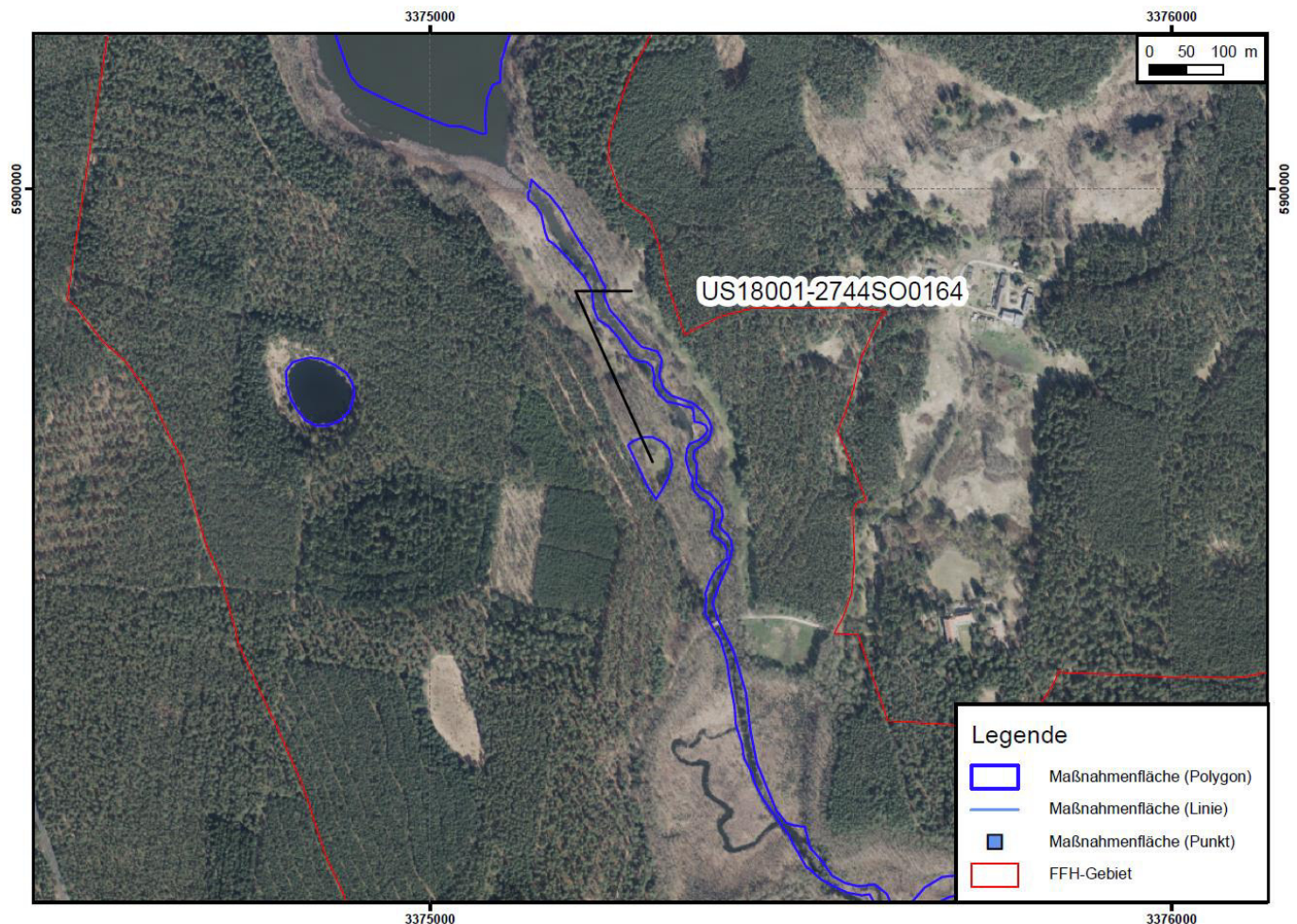
**Gebietsabgrenzung**

Bezeichnung:

P-Ident: US18001-2744SO0164

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 0,3

**Kartenausschnitt:**





**Ziele:** Entwicklung einer Pfeifengraswiese zur Stabilisierung der Vorkommen des LRT 6410 im FFH-Gebiet

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 6410

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

**Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:**

Die bereits praktizierte extensive Nutzung des Standortes durch (jährliche Spät-) Mahd ist fortzuführen. Das Erntegut ist konsequent aus der Fläche zu entfernen. Das Befahren der Fläche ist nur bei tragfähigem Untergrund zulässig. Eine Düngung sollte nicht erfolgen. Die Entwicklung des Standortes ist zu beobachten.

**Maßnahmen**

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
O114	Mahd (flächenspezifischen Turnus angeben)*	Nein
O41	Keine Düngung	Nein

\* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

**Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:**

Der Standort wird bereits gepflegt.

**Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:**

ausführliche schriftliche Information des Eigentümers/ Nutzers

**Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:**

bisher durch Eigentümer erfolgt

**Zeithorizont:** kontinuierlich

**Verfahrensablauf/ -art**

	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig		x
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig		x

Verfahrensart: Pflegevertrag

zu beteiligen: Eigentümer, NP Uckermärkische Seen

**Finanzierung:**

Vertragsnaturschutz

**Kosten** (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:





# Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Thymen

EU-Nr.: DE 2744-301

Landesnr.: 018

**Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:**

Verbesserung des Zustandes eines mesotroph-sauren Zwischenmoores durch Wasserstandsanehebung und partielle Gehölzentnahme

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): Abschnitt 2.2.5.1

**Dringlichkeit des Projektes:** mittelfristig

**Landkreis:**

Oberhavel

**Gemeinde:**

Fürstenberg/Havel

**Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:**

Thymen/003/64/2

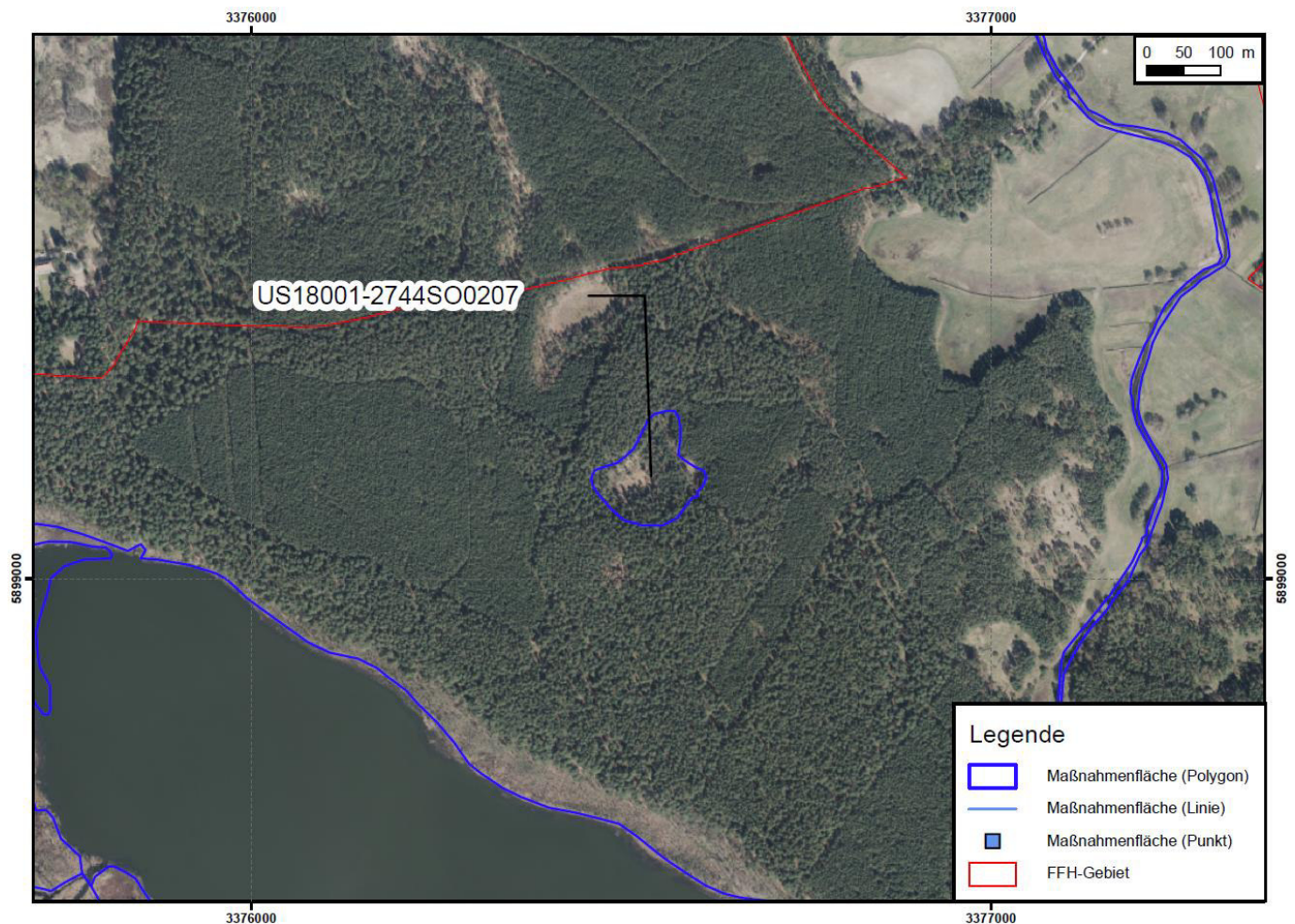
**Gebietsabgrenzung**

Bezeichnung:

P-Ident: US18001-2744SO0207

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 2,4

**Kartenausschnitt:**





**Ziele:**

Optimierung der Wasserversorgung zum Erhalt des Offenmoorcharakters

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 7140

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

**Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:**

In einem kleinen Waldmoor nordöstlich des Thymensees sind Grabenstrukturen erkennbar, die nach den zwei extrem niederschlagsarmen Jahren (2018, 2019) vollständig trockengefallen sind. In einer Phase mit Normalwasserständen ist zu prüfen, ob diese noch entwässernde Wirkung aufweisen. Diese ist dann durch Grabenverfüllung dauerhaft zu unterbinden. Wenn dadurch eine Erhöhung des Wasserstandes möglich ist, sollte die Maßnahme mit einer Gehölzentnahme auf der Moorfläche gekoppelt werden.

**Maßnahmen**

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
W1	Verfüllen eines Grabens oder einer Rohrleitung	Ja
W30	Partielles Entfernen der Gehölze	Ja

\* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

**Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:****Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:**

ausführliche Information des Eigentümers

**Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:**

noch nicht bestimmt

**Zeithorizont:** mittelfristig

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig	x	
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig	x	

Verfahrensart: ggf. wasserrechtliche Genehmigung  
zu beteiligen: uNB, untere Wasserbehörde, NP Uckermärkische Seen

**Finanzierung:**

RL Natürliches Erbe

**Kosten** (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:





# Maßnahmenblatt

**Name FFH-Gebiet:** Thymen

**EU-Nr.:** DE 2744-301

**Landesnr.:** 018

**Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:**

Fortsetzung der standortangepassten Pflege einer Teilfläche des LRT 6410

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): Abschnitt 2.2.4.1

**Dringlichkeit des Projektes:** laufend, dauerhaft; S23 kurzfristig; W30 mittelfristig

**Landkreis:**

Oberhavel

**Gemeinde:**

Fürstenberg/Havel

**Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:**

Fürstenberg/Havel/001/12, 13

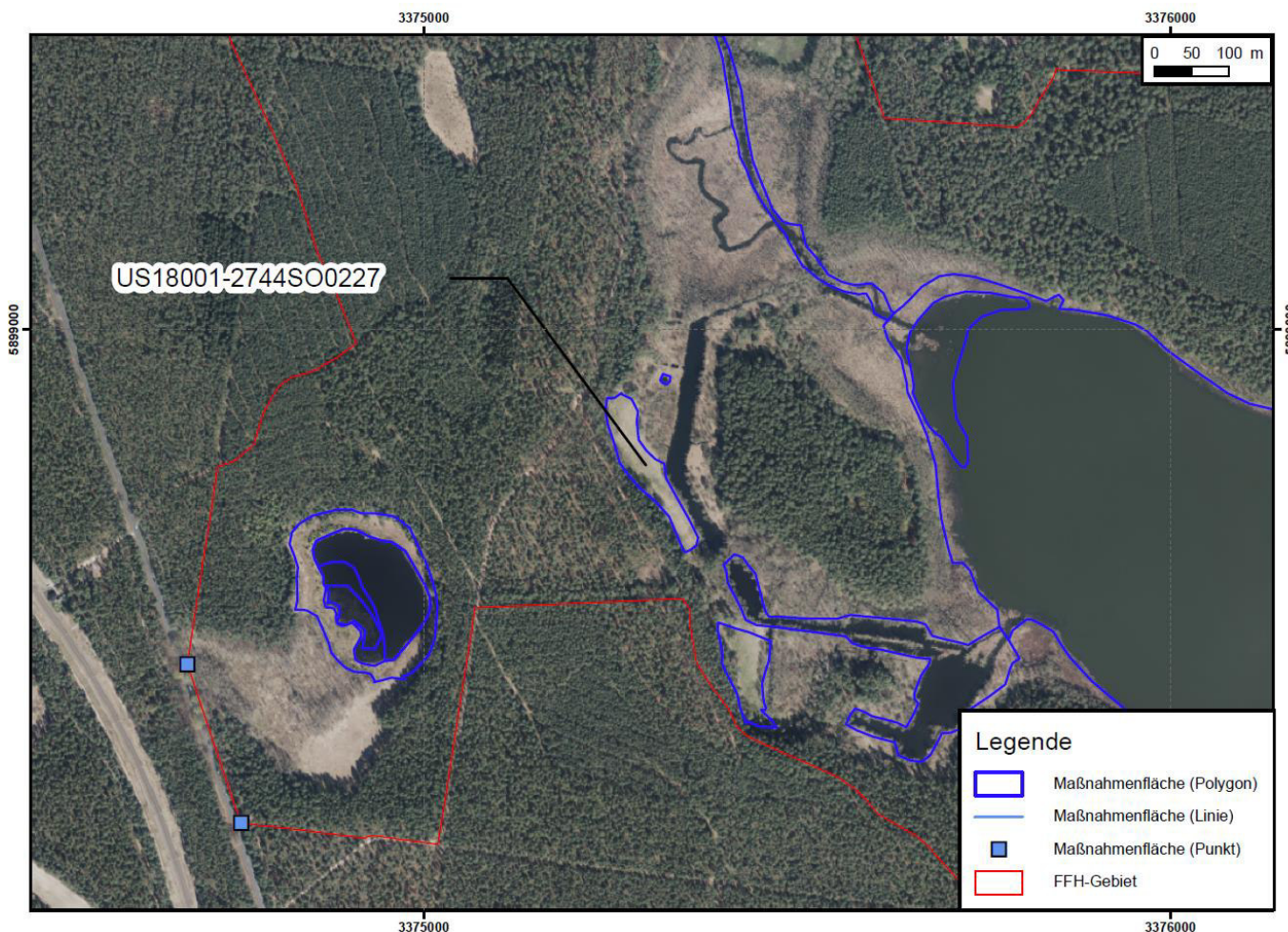
**Gebietsabgrenzung**

Bezeichnung:

P-Ident: US18001-2744SO0227

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 0,8

**Kartenausschnitt:**





**Ziele:**

Sicherung des seltenen Artenbestandes einer Pfeifengraswiese durch Pflege

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 6410

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

**Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:**

Die bereits praktizierte extensive Nutzung des Standortes durch (jährliche Spät-) Mahd ist fortzuführen. Das Erntegut ist konsequent aus der Fläche zu entfernen. Das zum Kartierzeitpunkt vorhandene alte Erntegut ist ggf. zu entfernen (sofern noch nicht erfolgt). Das Befahren der Fläche ist nur bei tragfähigem Untergrund zulässig. In zu nassen Jahren kann die Mahd ggf. einmal ausgesetzt werden, um eine Verdichtung des Moorsubstrates zu vermeiden. Eine Düngung sollte grundsätzlich nicht erfolgen, bei Reduktion der Artenvielfalt sind ggf. Kalkung und geringe PK-Düngung möglich. Bei einer Zunahme von hochwüchsigen Störzeigern (u. a. Schilf, Gilbweiderich, Wald-Engelwurz) ist u. U. über einen begrenzten Zeitraum eine zweischürige Mahd pro Jahr vorzusehen. Die Gehölzentwicklung entlang des Waldrandes ist zu beobachten, ggf. sind partiell Gehölze zu entnehmen, um eine Beschattung des Standortes zu minimieren.

**Maßnahmen**

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
O114	Mahd (flächenspezifischen Turnus angeben)*	Ja
S23	Beseitigung von Müll und sonstigen Ablagerungen	Ja
W30	Partielles Entfernen der Gehölze	Ja
O41	Keine Düngung	Ja

\* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

**Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:**

Der Standort wird bereits gepflegt.

**Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:**

ausführliche schriftliche Information des Eigentümers/ Nutzers

**Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:**

bisher durch Eigentümer erfolgt

**Zeithorizont:** kontinuierlich; S23 kurzfristig; W30 mittelfristig**Verfahrensablauf/ -art**

	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig		x
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig		x

Verfahrensart: Pflegevertrag

zu beteiligen: Eigentümer, NP Uckermärkische Seen, uNB

**Finanzierung:**

Vertragsnaturschutz

**Kosten** (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:





# Maßnahmenblatt

**Name FFH-Gebiet:** Thymen

**EU-Nr.:** DE 2744-301

**Landesnr.:** 018

**Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:**

Entnahme (standortuntypischer) Gehölze im Einzugsbereich eines Offenmoores

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): Abschnitt 2.2.5.1

**Dringlichkeit des Projektes:** mittelfristig

**Landkreis:**

Oberhavel

**Gemeinde:**

Fürstenberg/Havel

**Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:**

Fürstenberg/Havel/001/11,12

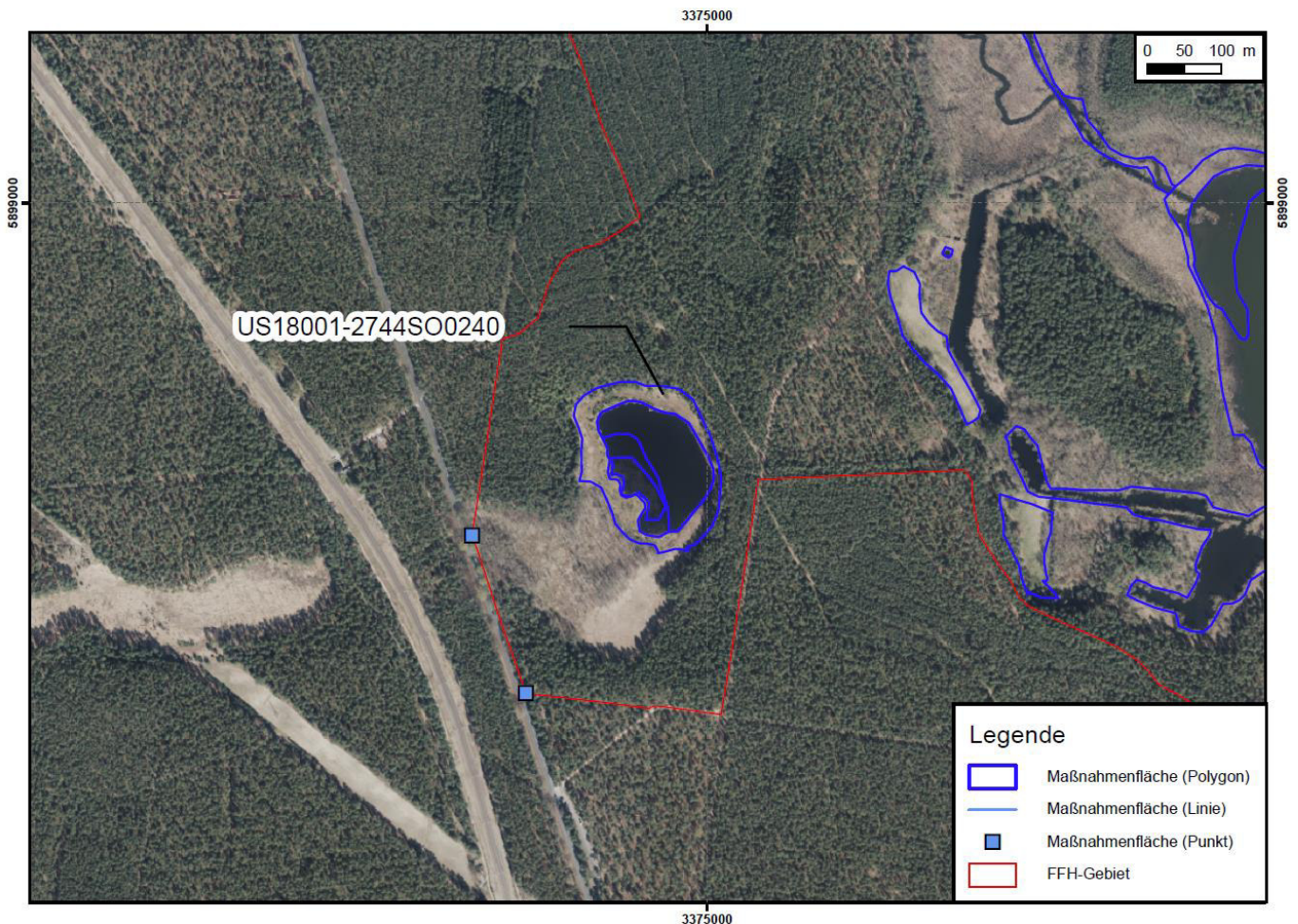
## 12Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: US18001-2744SO0240

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 1,5

## Kartenausschnitt:



**Ziele:**

Optimierung Wasserhaushalt; Vermeidung von Nährstoffeinträgen

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 7140; 7150

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Leucorrhinia pectoralis (Große Moosjungfer)

Weitere Ziel-Arten:

**Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:**

Insbesondere entlang der Ostseite des Moores, das den Mövensee umgibt, breitet sich massiv Jungwuchs der nicht heimischen Weymouth-Kiefer (*Pinus strobus*) aus. Entlang der Nordseite dringt vor allem Birken-Jungwuchs in das Moor vor. Die Gehölzentwicklung ist hier zu beobachten, mittelfristig ist eine partielle Gehölzrücknahme erforderlich. Der Gehölzrückschnitt ist aus dem Moor zu entfernen. Das Moor ist periodisch auf Abfallablagerungen von Anglern zu kontrollieren, die ggf. zu entfernen sind.

**Maßnahmen**

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
F104	Kein Zuwerfen mit Schlagabraum in LRT nach Anhang I oder Habitats der Arten nach Anhang II der FFH-RL	Ja
W30	Partielles Entfernen der Gehölze	Ja

\* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

**Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:**

als Begleitbiotop wird der LRT 7150 durch die Maßnahme begünstigt

**Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:**

ausführliche Information des Eigentümers

**Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:**

Landesforst als Eigentümer der Fläche

**Zeithorizont:** mittelfristig**Verfahrensablauf/ -art**

Weitere Planungsschritte sind notwendig

Maßnahmen sind genehmigungspflichtig

ja

nein

x

x

Verfahrensart:

zu beteiligen:

**Finanzierung:****Kosten** (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

**Projektstand/ Verfahrensstand:**







# Maßnahmenblatt

**Name FFH-Gebiet:** Thymen

**EU-Nr.:** DE 2744-301

**Landesnr.:** 018

**Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:**

Verzicht auf jegliche Nutzung des Moorgewässers Mövensee

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): 2.2.2

**Dringlichkeit des Projektes:** dauerhaft nach Ablauf des Pachtvertrages; W171 mittelfristig

**Landkreis:**

Oberhavel

**Gemeinde:**

Fürstenberg/Havel

**Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:**

Fürstenberg/Havel/001/11/12

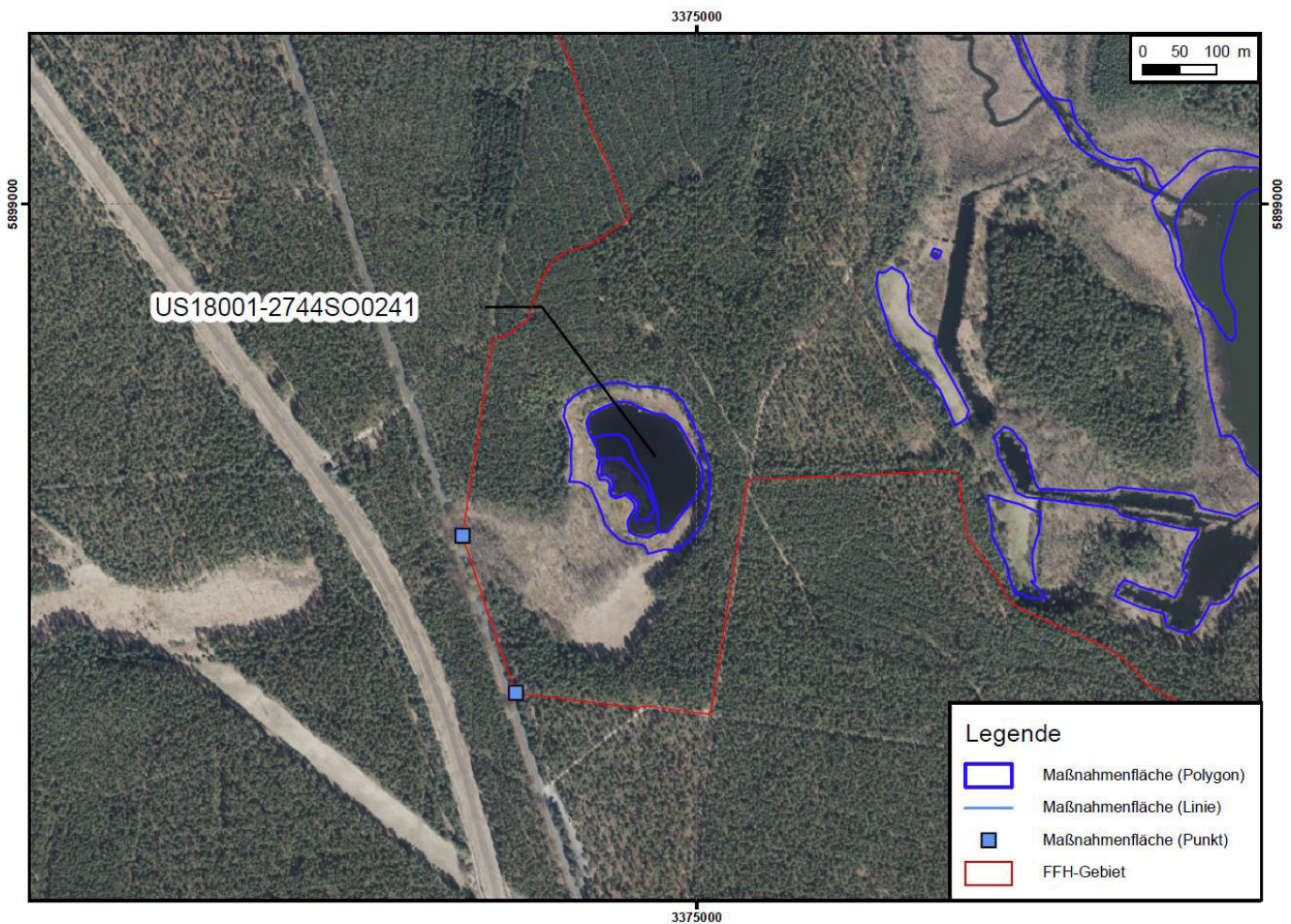
**Gebietsabgrenzung**

Bezeichnung:

P-Ident: US18001-2744SO0241

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 1,2

**Kartenausschnitt:**



**Ziele:** Sicherung der Nährstoffarmut eines dystrophen Stillgewässers

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 3160

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL): Leucorrhinia pectoralis (Große Moosjungfer), Dytiscus latissimus (Breitrand)

Weitere Ziel-Arten:

**Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:**

Aufgrund der großen Bedeutung der Sicherung der Nährstoffarmut des kleinen Moorees ist jeglicher Schutz vor Nährstoffeinträgen essentiell für den langfristigen Erhalt. Es sollte daher weder ein Fischbesatz, noch eine Anfütterung der Fische erfolgen. Derzeit ist der See noch als Angelgewässer verpachtet.

Diese Festlegungen sind bereits in der NSG-VO verankert, ihre Umsetzung sollte regelmäßig überprüft werden. Der Zustand des Wasserkörpers lässt vermuten, dass die Fischzönose nicht dem Gewässertyp entspricht. Aus dem Grund sollte der Fischbestand überprüft und ggf. teilweise abgefischt werden.

**Maßnahmen**

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
W171	Entnahme von Fischarten, die den Bestand von FFH-Lebensraumtypen und FFH-Arten beeinträchtigen*	Ja
W78	Kein Angeln*	Ja
W77	Kein Anfüttern	Ja
W70	Kein Fischbesatz	Ja

\* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

**Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:**

Der Mövensee ist derzeit noch an den KAV Gransee als Angelgewässer verpachtet.

**Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:**

ausführliche schriftliche Information des Eigentümers

**Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:**

Eigentümer, uNB

**Zeithorizont:** dauerhaft nach Ablauf des Pachtvertrages; W171 mittelfristig

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig		x
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig		x

Verfahrensart: Abstimmung  
zu beteiligen:

**Finanzierung:**

nicht erforderlich

**Kosten** (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

---

**Projektstand/ Verfahrensstand:**

- Vorschlag
  - Voruntersuchung vorhanden/ in Planung
  - Planung abgestimmt bzw. genehmigt
  - In Durchführung
  - Abgeschlossen (oder Daueraufgabe, d.h. kein Abschluss vorgesehen)
- 

**Erfolg des Projektes/ der Maßnahme**

Monitoring (vorher) am : durch :

Monitoring (nachher) am : durch :

Erfolg der Maßnahme :

---





Ministerium für Ländliche  
Entwicklung, Umwelt und  
Landwirtschaft

Managementplanung für FFH-Gebiete

# Maßnahmenblatt



**Na**ymen

**EU-Nr.:** DE 2744-301

**Landesnr.:** 018

**Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:**

Erhalt der Störungsarmut eines eutrophen Stillgewässerkomplexes

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): Abschnitt 2.2.1.1

**Dringlichkeit des Projektes:** mittelfristig

**Landkreis:**

Oberhavel

**Gemeinde:**

Fürstenberg/Havel

**Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:**

Fürstenberg/Havel/001/13

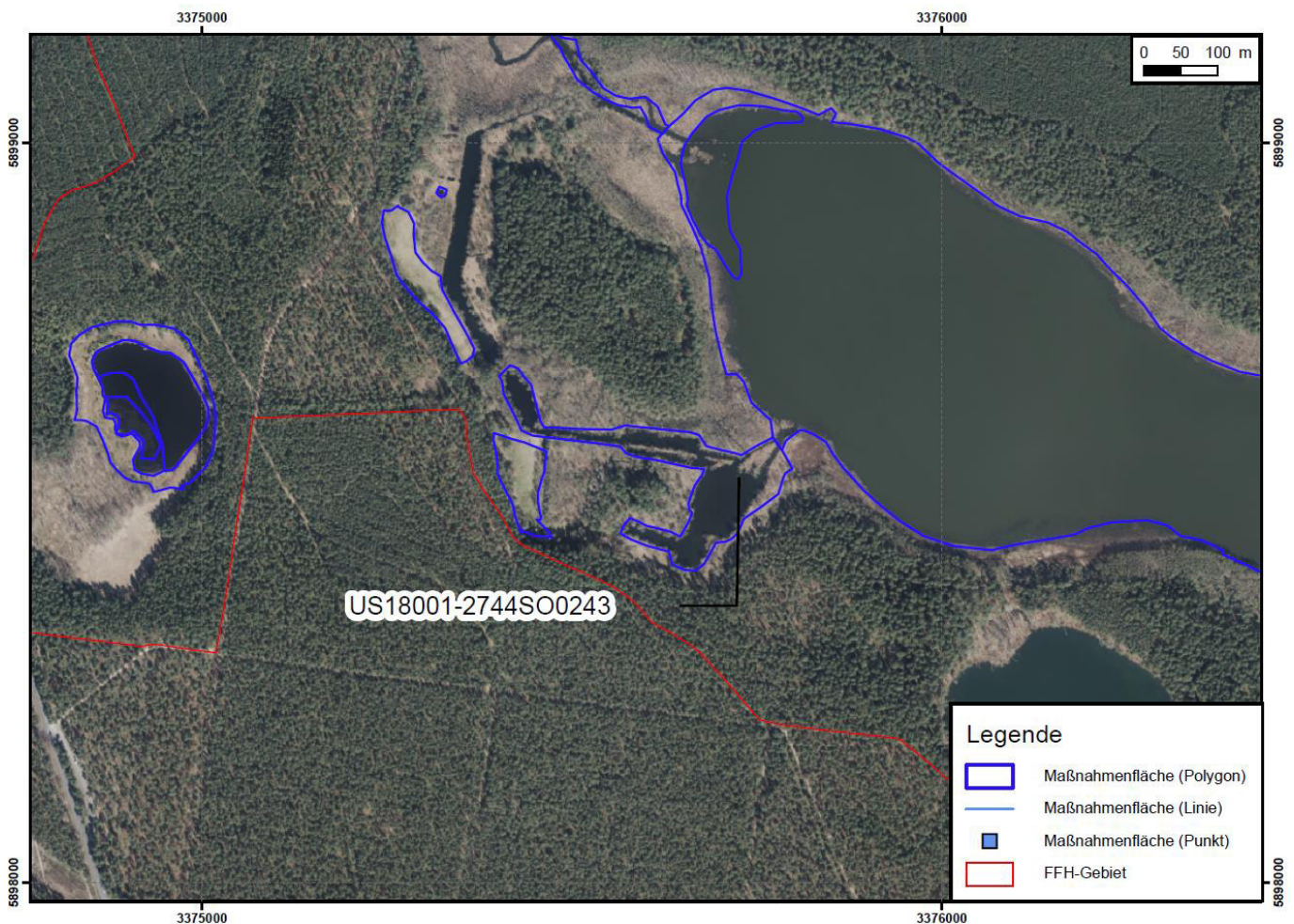
**Gebietsabgrenzung**

Bezeichnung:

P-Ident: US18001-2744SO0243

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): punktuell

**Kartenausschnitt:**



---

**Ziele:**

Erhalt des Sperrbauwerkes zwischen Thymensee und Kalklöchern zur Sicherung der Störungsarmut der Kalklöcher

---

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 3150

---

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

---

Weitere Ziel-Arten:

---

**Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:**

Die Verbindung zwischen den Kalklöchern und dem Thymensee wurde im Rahmen des Naturschutzgroßprojektes Uckermärkische Seen unterbrochen, um zum einen das Einfahren mit Booten in die Kalklöcher zu vermeiden. Zum anderen sollte ein Zustrom des nährstoffreicheren Wassers des Thymensees eingeschränkt werden. Die Funktionsfähigkeit des Verbaus sollte regelmäßig geprüft werden, ggf. ist es zu erneuern.

---

**Maßnahmen**

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
W142	Erneuerung eines Staubauwerkes*	Ja

\* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

---

**Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:**

derzeit kein Handlungsbedarf; aber regelmäßige Kontrolle des Grabenverbaus; ggf. Erneuerung

---

**Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:**

ausführliche Information des Eigentümers

---

**Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:**

nicht festgelegt, da aktuell kein Umsetzungsbedarf

---

**Zeithorizont:** mittelfristig

---

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig		x
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig		x

Verfahrensart:

zu beteiligen: Förderverein Feldberg-Uckermärkische Seenlandschaft

---

**Finanzierung:**

ggf. RL Natürliches Erbe

---

**Kosten** (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

---







# Maßnahmenblatt

**Name FFH-Gebiet:** Thymen

**EU-Nr.:** DE 2744-301

**Landesnr.:** 018

**Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:**

Fortsetzung der standortangepassten Pflege einer Teilfläche des LRT 6410

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): Abschnitt 2.2.4.1

**Dringlichkeit des Projektes:** laufend, dauerhaft, W30 mittelfristig

**Landkreis:**

Oberhavel

**Gemeinde:**

Fürstenberg/Havel

**Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:**

Fürstenberg/Havel/001/12, 13

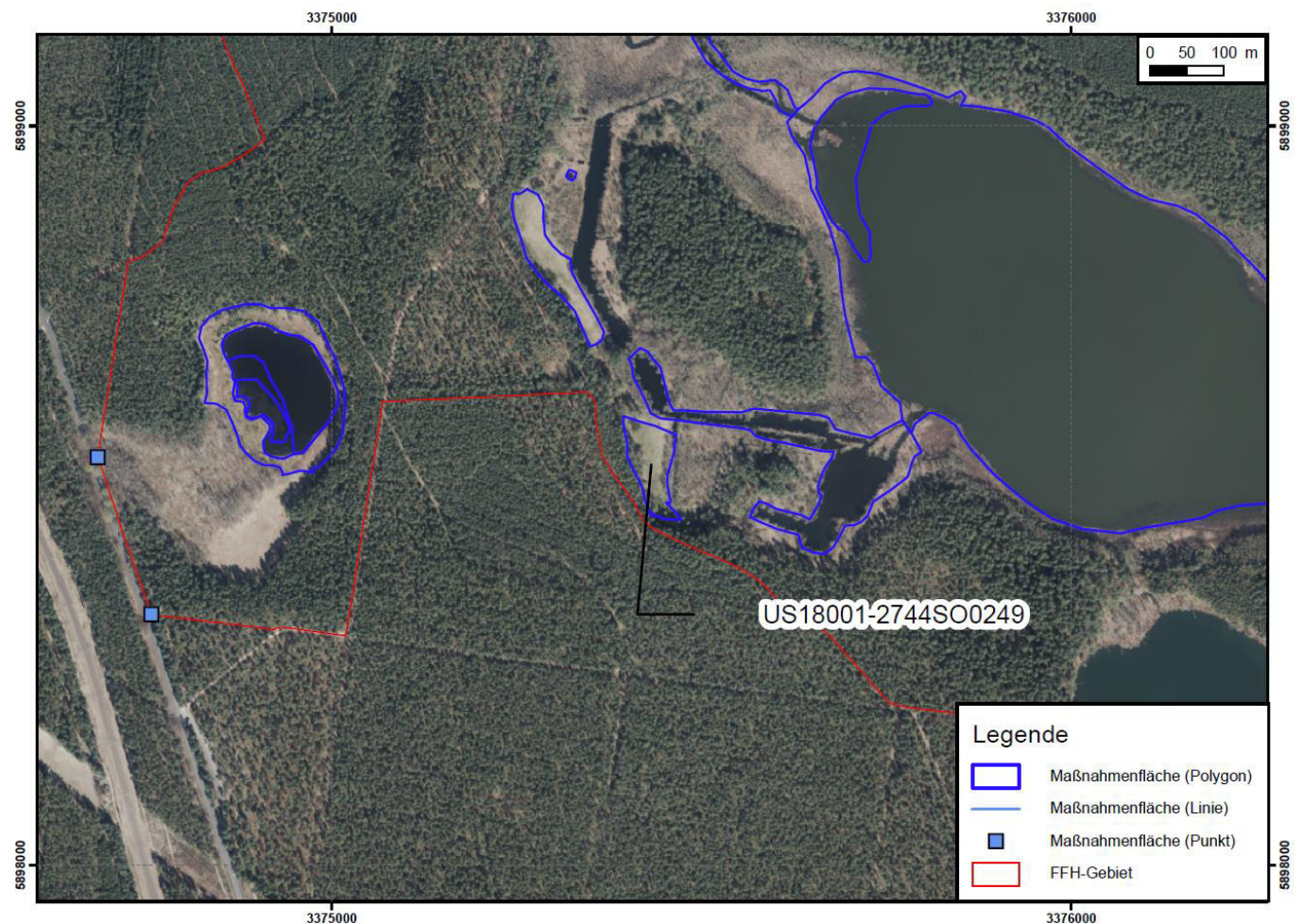
**Gebietsabgrenzung**

Bezeichnung:

P-Ident: US18001-2744SO0249

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 0,6

**Kartenausschnitt:**





**Ziele:**

Sicherung des seltenen Artenbestandes einer Pfeifengraswiese durch Pflege

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 6410

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

**Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:**

Die bereits praktizierte extensive Nutzung des Standortes durch (jährliche Spät-) Mahd ist fortzuführen. Das Erntegut ist konsequent aus der Fläche zu entfernen. Das Befahren der Fläche ist nur bei tragfähigem Untergrund zulässig. In zu nassen Jahren kann die Mahd ggf. einmal ausgesetzt werden, um eine Verdichtung des Moorsubstrates zu vermeiden. Eine Düngung sollte grundsätzlich nicht erfolgen, bei Reduktion der Artenvielfalt sind ggf. Kalkung und geringe PK-Düngung möglich. Bei einer Zunahme von hochwüchsigen Störzeigern (u. a. Schilf, Gilbweiderich, Wald-Engelwurz) ist u. U. über einen begrenzten Zeitraum eine zweischürige Mahd pro Jahr vorzusehen. Die Gehölzentwicklung entlang des Waldrandes ist zu beobachten, ggf. sind partiell Gehölze zu entnehmen, um eine Beschattung des Standortes zu minimieren.

**Maßnahmen**

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
O114	Mahd (flächenspezifischen Turnus angeben)*	Ja
O41	Keine Düngung	Ja
W30	Partielles Entfernen der Gehölze	Ja

\* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

**Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:**

Der Standort wird bereits gepflegt.

**Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:**

ausführliche schriftliche Information des Eigentümers/ Nutzers

**Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:**

bisher durch Eigentümer erfolgt

**Zeithorizont:** kontinuierlich, W30 mittelfristig

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig		x
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig		x

Verfahrensart: Pflegevertrag

zu beteiligen: Eigentümer, NP Uckermärkische Seen, uNB

**Finanzierung:**

Vertragsnaturschutz

**Kosten** (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:





# Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Thymen

EU-Nr.: DE 2744-301

Landesnr.: 018

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Zulassen der natürlichen Gewässerdynamik des Schwaberowfließes

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): Abschnitt 2.2.3.1

Dringlichkeit des Projektes: laufend, dauerhaft

Landkreis:

Oberhavel

Gemeinde:

Fürstenberg/ Havel

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

Fürstenberg/ Havel/001/4, 13

Altthymen/003/80

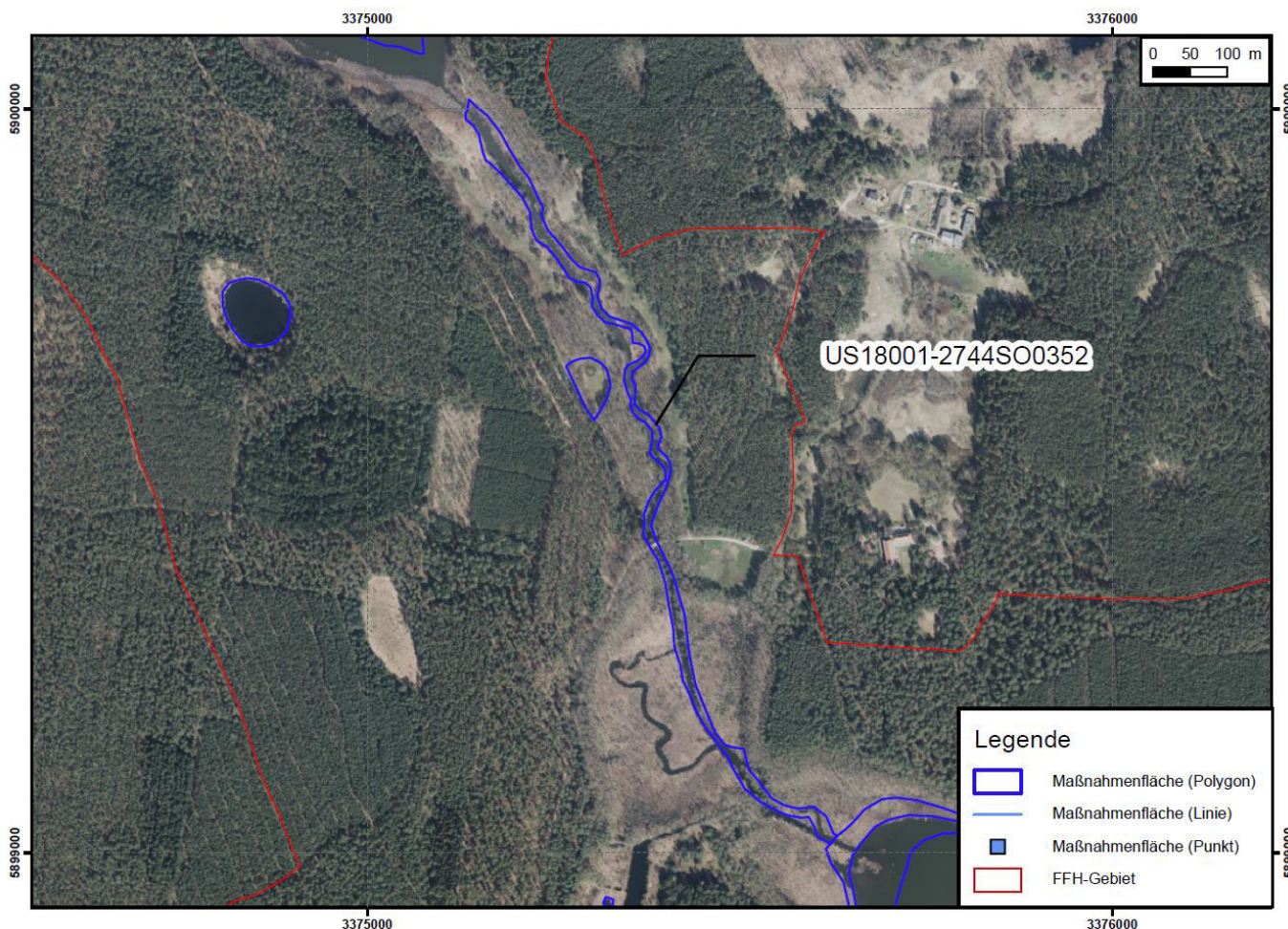
## Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: US18001-2744SO0352

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 1,7

## Kartenausschnitt:



**Ziele:**

Erhalt eines störungsarmen, naturnahen Fließgewässers

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 3260

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Aspius aspius (Rapfen), Lampetra planeri (Bachneunauge), Unio crassus (Gemeine Flußmuschel)

Weitere Ziel-Arten:

Pseudoanodonta complanata (Abgeplattete Teichmuschel)

**Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:**

Von großer Bedeutung für die Entwicklung eines naturnäheren Zustandes des Schwaberowfließes ist eine stark reduzierte, so weit wie möglich beobachtende Gewässerunterhaltung, wie sie hier bereits praktiziert wird. Hier ist nur im Bedarfsfall (Gefahrenabwehr) einzugreifen und das Gewässer ansonsten der natürlichen Entwicklung zu überlassen. Die damit verbundene Wasserstandsanhhebung in der Aue führt dazu, dass der Moorschwund und damit die Stofffreisetzung in das Fließgewässer reduziert werden.

**Maßnahmen**

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
W53	Unterlassen bzw. Einschränken von Maßnahmen der Gewässerunterhaltung*	Ja

\* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

**Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:**

ist als Maßnahme 79\_01, 79\_02 im GEK Obere Havel 1/ Wentower Gewässer enthalten; nachrichtliche Übernahme; wird im Schwaberowfließ bereits umgesetzt

**Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:**

keine Abstimmung, da nachrichtlich übernommene GEK-Maßnahme

**Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:**

zuständiger Wasser- und Bodenverband

**Zeithorizont:** kontinuierlich

**Verfahrensablauf/ -art**

	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig		x
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig		x

Verfahrensart: Abstimmung

zu beteiligen: uNB, NP Uckermärkische Seen

**Finanzierung:**

nicht erforderlich

**Kosten** (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:







# Maßnahmenblatt

**Name FFH-Gebiet:** Thymen

**EU-Nr.:** DE 2744-301

**Landesnr.:** 018

**Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:**

Fortsetzung der standortangepassten Pflege einer Teilfläche des LRT 6410

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): Abschnitt 2.2.4.1

**Dringlichkeit des Projektes:** laufend, dauerhaft

**Landkreis:**

Oberhavel

**Gemeinde:**

Fürstenberg/Havel

**Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:**

Fürstenberg/Havel/002/2

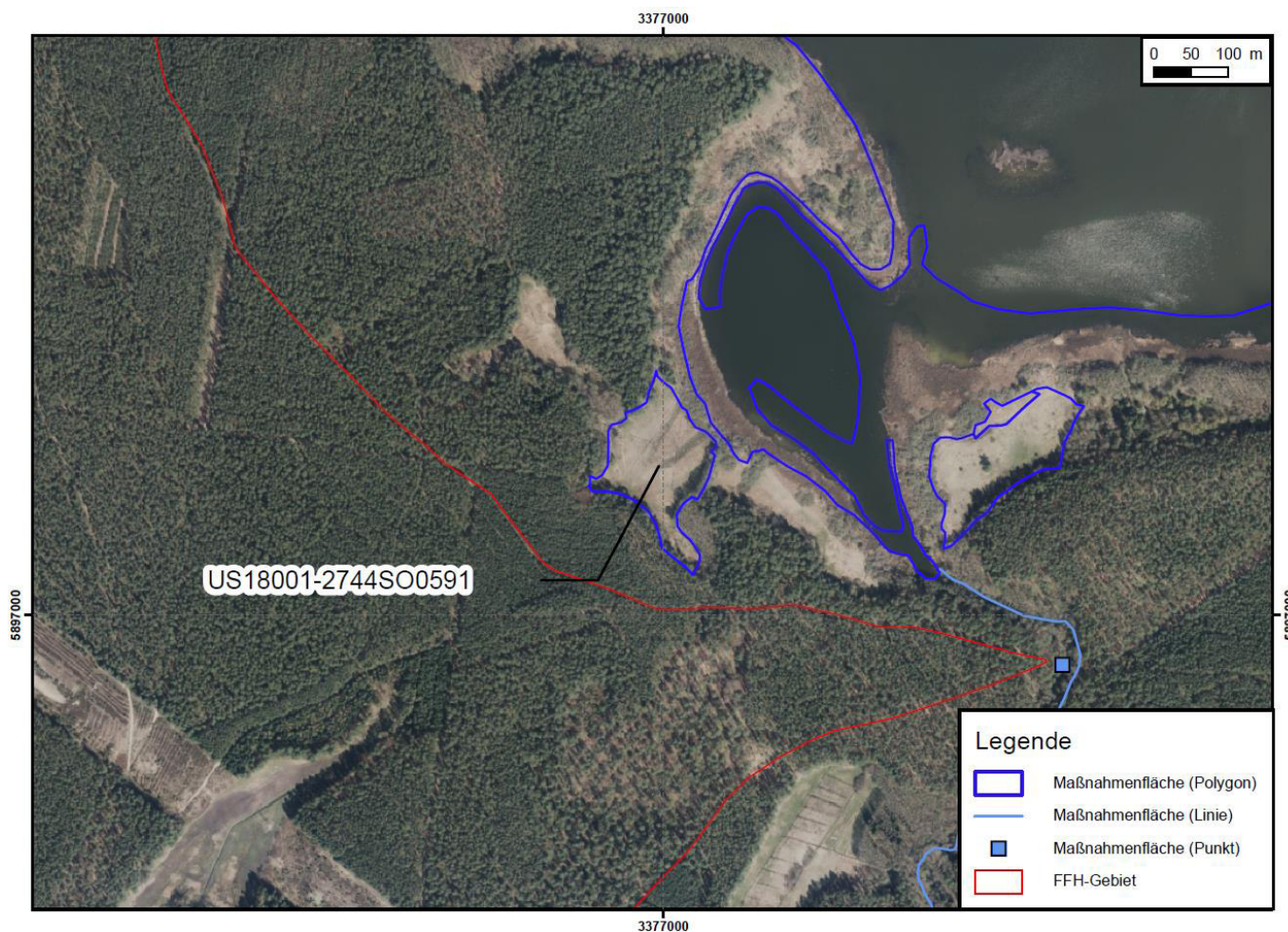
**Gebietsabgrenzung**

Bezeichnung:

P-Ident: US18001-2744SO0591

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 2,1

**Kartenausschnitt:**



**Ziele:**

Sicherung des seltenen Artenbestandes einer Pfeifengraswiese durch Pflege

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 6410

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

**Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:**

Die bereits praktizierte extensive Nutzung des Standortes durch (jährliche Spät-) Mahd ist fortzuführen. Das Erntegut ist konsequent aus der Fläche zu entfernen. Das Befahren der Fläche ist nur bei tragfähigem Untergrund zulässig. In zu nassen Jahren kann die Mahd ggf. einmal ausgesetzt werden, um eine Verdichtung des Moorsubstrates zu vermeiden. Eine Düngung sollte grundsätzlich nicht erfolgen, ggf. bei Reduktion der Artenvielfalt sind ggf. Kalkung und geringe PK-Düngung möglich. Bei einer Zunahme von hochwüchsigen Störzeigern (u. a. Schilf, Gilbweiderich, Wald-Engelwurz) ist u. U. über einen begrenzten Zeitraum eine zweischürige Mahd pro Jahr vorzusehen. Die Entwicklung des Standortes ist zu beobachten.

**Maßnahmen**

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
O114	Mahd (flächenspezifischen Turnus angeben)*	Ja
O41	Keine Düngung	Ja

\* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

**Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:**

Der Standort wird bereits gepflegt.

**Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:**

ausführliche schriftliche Information des Eigentümers/ Nutzers

**Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:**

bisher durch Eigentümer erfolgt

**Zeithorizont:** kontinuierlich**Verfahrensablauf/ -art**

	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig		x
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig		x

Verfahrensart: Pflegevertrag

zu beteiligen: Eigentümer, NP Uckermärkische Seen, uNB

**Finanzierung:****Kosten** (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:







# Maßnahmenblatt

**Name FFH-Gebiet: Thymen**

**EU-Nr.: DE 2744-301**

**Landesnr.: 018**

**Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:**

Zulassen der natürlichen Gewässerdynamik des Hegensteinbaches

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): Abschnitt 2.2.3.1

**Dringlichkeit des Projektes:** laufend, dauerhaft

**Landkreis:**

Oberhavel

**Gemeinde:**

Fürstenberg/Havel

**Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:**

Fürstenberg/Havel/007/276

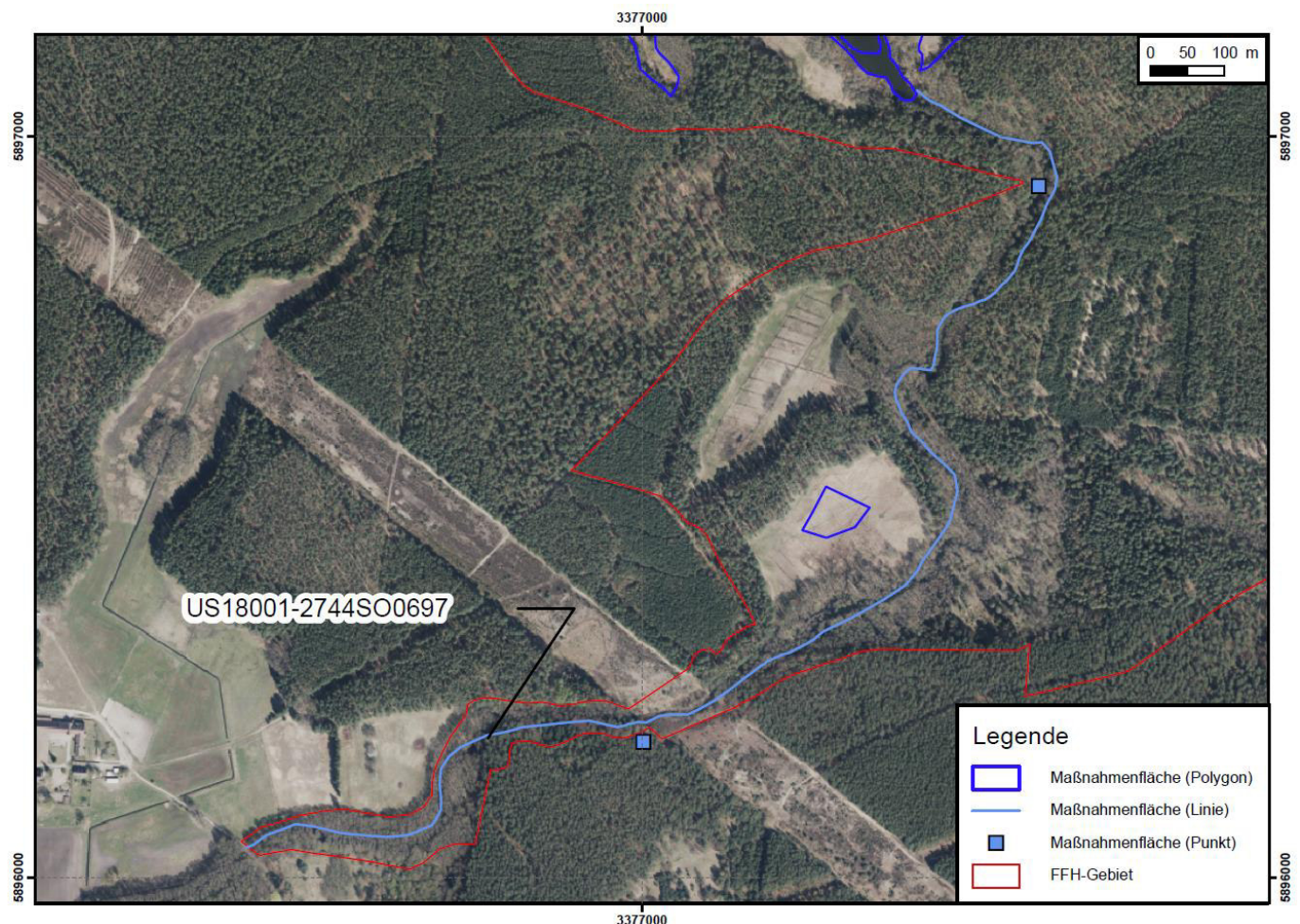
**Gebietsabgrenzung**

Bezeichnung:

P-Ident: US18001-2744SO0697

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 1,5

**Kartenausschnitt:**



**Ziele:**

Erhalt eines störungsarmen, naturnahen Fließgewässers

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 3260

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Aspius aspius (Rapfen), Lampetra planeri (Bachneunauge), Unio crassus (Gemeine Flußmuschel)

Weitere Ziel-Arten:

Pseudoanodonta complanata (Abgeplattete Teichmuschel)

**Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:**

Von großer Bedeutung für die Entwicklung eines naturnäheren Zustandes des Hegensteinbaches ist eine stark reduzierte, so weit wie möglich beobachtende Gewässerunterhaltung, wie sie hier bereits praktiziert wird. Hier ist nur im Bedarfsfall (Gefahrenabwehr) einzugreifen und das Gewässer ansonsten der natürlichen Entwicklung zu überlassen. Die damit verbundene Wasserstandsanhhebung in der Aue führt dazu, dass der Moorschwund und damit die Stofffreisetzung in das Fließgewässer reduziert werden.

**Maßnahmen**

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
W53	Unterlassen bzw. Einschränken von Maßnahmen der Gewässerunterhaltung*	Ja

\* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

**Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:**

ist als Maßnahme 79\_01, 79\_02 im GEK Obere Havel 1/ Wentower Gewässer enthalten; nachrichtliche Übernahme; wird im Hegensteinbach bereits umgesetzt

**Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:**

keine Abstimmung, da nachrichtlich übernommene GEK-Maßnahme

**Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:**

zuständiger Wasser- und Bodenverband

**Zeithorizont:** kontinuierlich

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig		x
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig		x

Verfahrensart: Abstimmung

zu beteiligen: uNB, NP Uckermärkische Seen

**Finanzierung:**

nicht erforderlich

**Kosten** (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:







# Maßnahmenblatt

**Name FFH-Gebiet:** Thymen

**EU-Nr.:** DE 2744-301

**Landesnr.:** 018

**Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:**

Sicherung eines Reproduktionsgewässers der Großen Moosjungfer

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): Abschnitt 2.3.5.1

**Dringlichkeit des Projektes:** mittelfristig

**Landkreis:**

Oberhavel

**Gemeinde:**

Fürstenberg/Havel

**Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:**

Fürstenberg/Havel/001/13

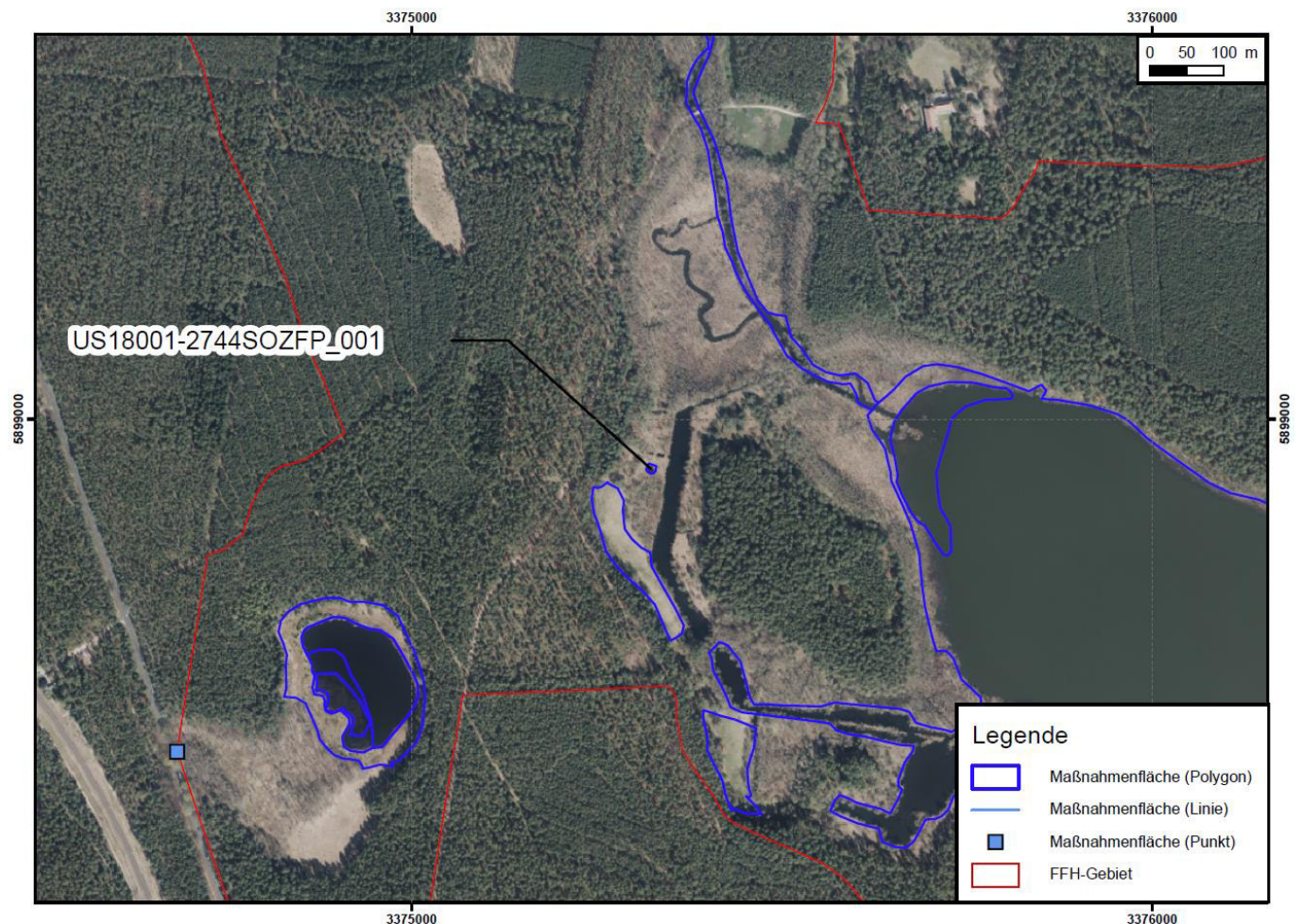
**Gebietsabgrenzung**

Bezeichnung:

P-Ident: US18001-2744SOZFP\_001

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 0,02

**Kartenausschnitt:**





**Ziele:**

Vermeidung des Verlustes eines Habitatgewässers durch Verlandung und Gehölzsukzession

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL):

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Leucorrhinia pectoralis (Große Moosjungfer)

Weitere Ziel-Arten:

**Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:**

Gehölzentwicklung und Verlandungsprozess in den kleinen Torfstichen nahe der Kalklöcher sind zu beobachten. Mittelfristig besteht (bei weiter angespanntem Gebietswasserhaushalt) die Notwendigkeit zur partiellen Gehölzentnahme sowie zum Vertiefen der Gewässer durch Flachabtorfung, um sie als Habitate der Großen Moosjungfer zu sichern.

**Maßnahmen**

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
W83	Renaturierung von Kleingewässern*	Ja
W30	Partielles Entfernen der Gehölze	Ja

\* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

**Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:**

aktuell noch kein Umsetzungsbedarf, aber kontinuierliche Beobachtung

**Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:**

ausführliche Information des Eigentümers

**Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:**

Förderverein Uckermärkische Seen

**Zeithorizont:** mittelfristig

**Verfahrensablauf/ -art**

	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig	x	
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig		x

Verfahrensart: Abstimmung

zu beteiligen: Eigentümer, uNB, NP Uckermärkische Seen

**Finanzierung:**

RL Natürliches Erbe

**Kosten** (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:





# Maßnahmenblatt

**Name FFH-Gebiet: Thymen**

**EU-Nr.: DE 2744-301**

**Landesnr.: 018**

**Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:**

Sicherung eines Reproduktionsgewässers der Großen Moosjungfer

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): Abschnitt 2.3.5.1

**Dringlichkeit des Projektes:** mittel- bis langfristig

**Landkreis:**

Oberhavel

**Gemeinde:**

Fürstenberg/ Havel

**Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:**

Fürstenberg/ Havel/001/11

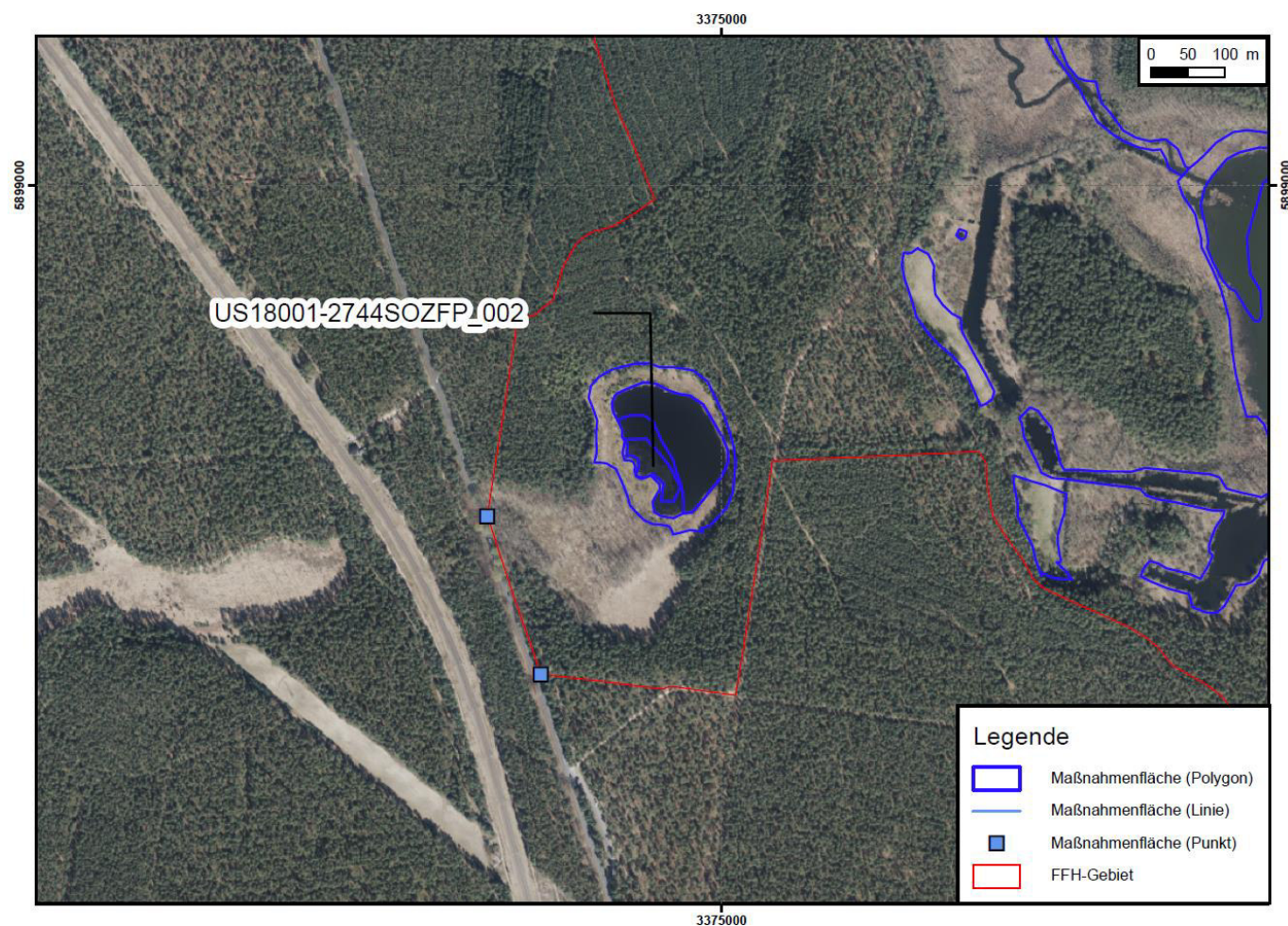
**Gebietsabgrenzung**

Bezeichnung:

P-Ident: US18001-2744SOZFP\_002

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): punktuell

**Kartenausschnitt:**



**Ziele:**

Vermeidung des Verlustes eines Habitatgewässers durch Verlandung und Gehölzsukzession

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL):

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Leucorrhinia pectoralis (Große Moosjungfer)

Weitere Ziel-Arten:

**Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:**

Gehölzentwicklung und Verlandungsprozess im Teichschachtelhalmröhricht am Westufer des Mövensees sind zu beobachten. Mittel- bis langfristig besteht (bei weiter angespanntem Gebietswasserhaushalt) die Notwendigkeit zur partiellen Gehölzentnahme sowie zur partiellen Vertiefung des Fortpflanzungshabitats durch Flachabtorfung, um sie als Lebensraum der Großen Moosjungfer zu sichern.

**Maßnahmen**

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
W83	Renaturierung von Kleingewässern*	Ja
W30	Partielles Entfernen der Gehölze	Ja

\* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

**Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:**

aktuell kein Umsetzungsbedarf, aber kontinuierliche Beobachtung

**Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:**

ausführliche Information des Eigentümers

**Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:**

Förderverein Uckermärkische Seen

**Zeithorizont:** mittel- bis langfristig

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig	x	
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig		x

Verfahrensart: Abstimmung

zu beteiligen: Eigentümer, uNB, NP Uckermärkische Seen

**Finanzierung:**

RL Natürliches Erbe

**Kosten** (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:







# Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Thymen

EU-Nr.: DE 2744-301

Landesnr.: 018

**Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:**

Neuanlage eines Habitatgewässers für die Große Moosjungfer

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): Abschnitt 2.3.5.2

**Dringlichkeit des Projektes:** mittelfristig

**Landkreis:**

Oberhavel

**Gemeinde:**

Fürstenberg/Havel

**Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:**

Fürstenberg/Havel/007/244

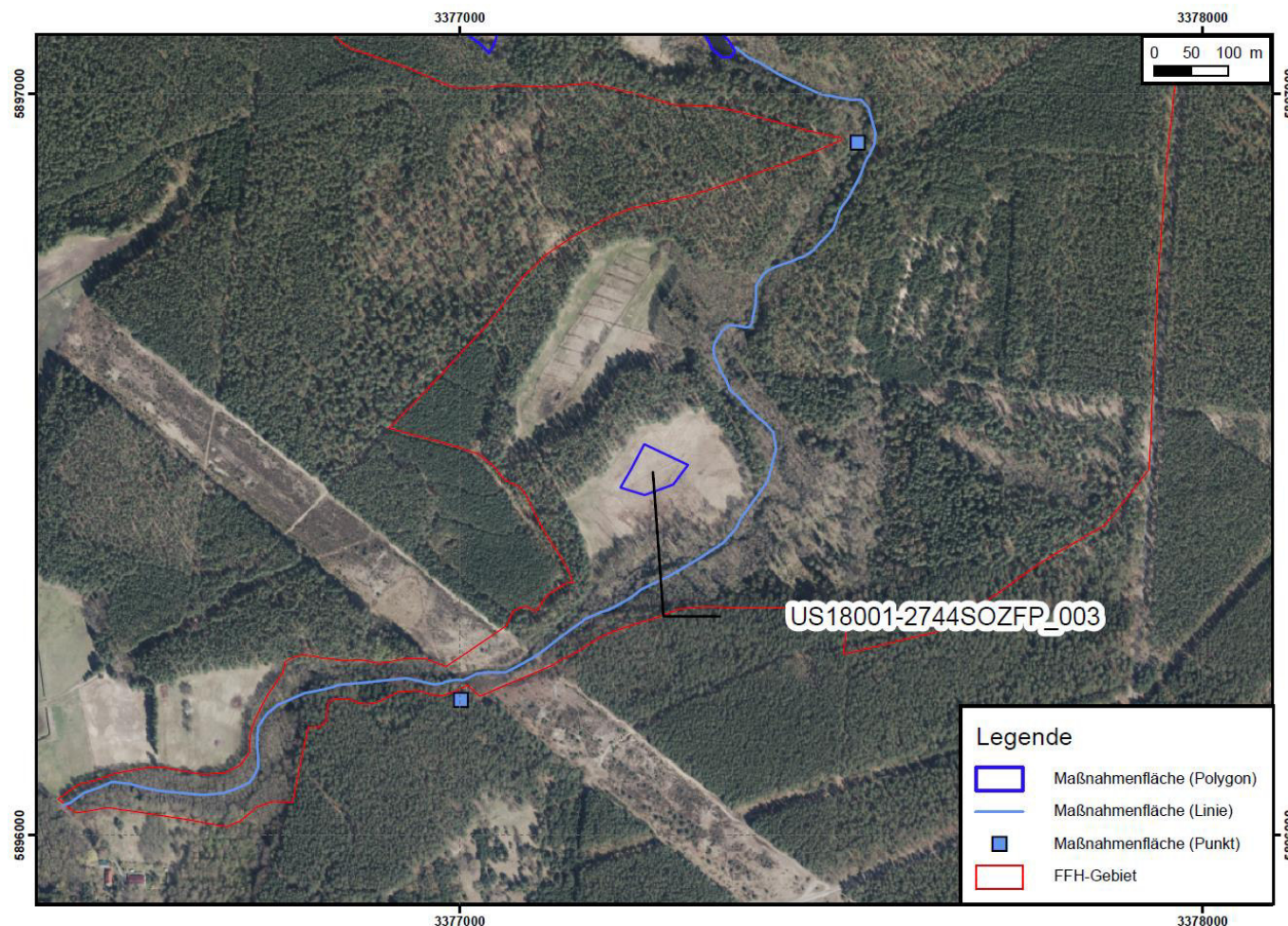
**Gebietsabgrenzung**

Bezeichnung:

P-Ident: US18001-2744SOZFP\_003

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 0,1

**Kartenausschnitt:**



**Ziele:**

Erweiterung des Angebotes an Habitatgewässern für die Große Moosjungfer; Stabilisierung der Population

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL):

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Leucorrhinia pectoralis (Große Moosjungfer)

Weitere Ziel-Arten:

**Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:**

Zur Stützung und Entwicklung der Population der Großen Moosjungfer können durch kleinflächige Flachabtorfungen, u. a. westlich des Thymenbaches im Süden des Schutzgebietes, der Thymenfließniederung bei Altthymen sowie im Seebruch an der nordöstlichen Gebietsgrenze, ohne großen Aufwand geeignete Laichgewässer angelegt werden.

**Maßnahmen**

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
W92	Neuanlage von Kleingewässern*	Nein

\* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

**Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:****Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:**

ausführliche Information des Eigentümers; Entwicklungsmaßnahme ohne Abstimmungsbedarf

**Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:**

Förderverein Feldberg-Uckermärkische Seen

**Zeithorizont:** mittelfristig

**Verfahrensablauf/ -art**

	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig	x	
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig	x	

Verfahrensart: Abstimmung

zu beteiligen: uNB, untere Wasserbehörde, NP Uckermärkische Seen

**Finanzierung:**

RL Natürliches Erbe

**Kosten** (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:







# Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Thymen

EU-Nr.: DE 2744-301

Landesnr.: 018

**Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:**

Neuanlage eines Habitatgewässers für die Große Moosjungfer

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): Abschnitt 2.3.5.2

**Dringlichkeit des Projektes:** mittelfristig

**Landkreis:**

Oberhavel

**Gemeinde:**

Fürstenberg/Havel

**Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:**

Altthymen/003/36

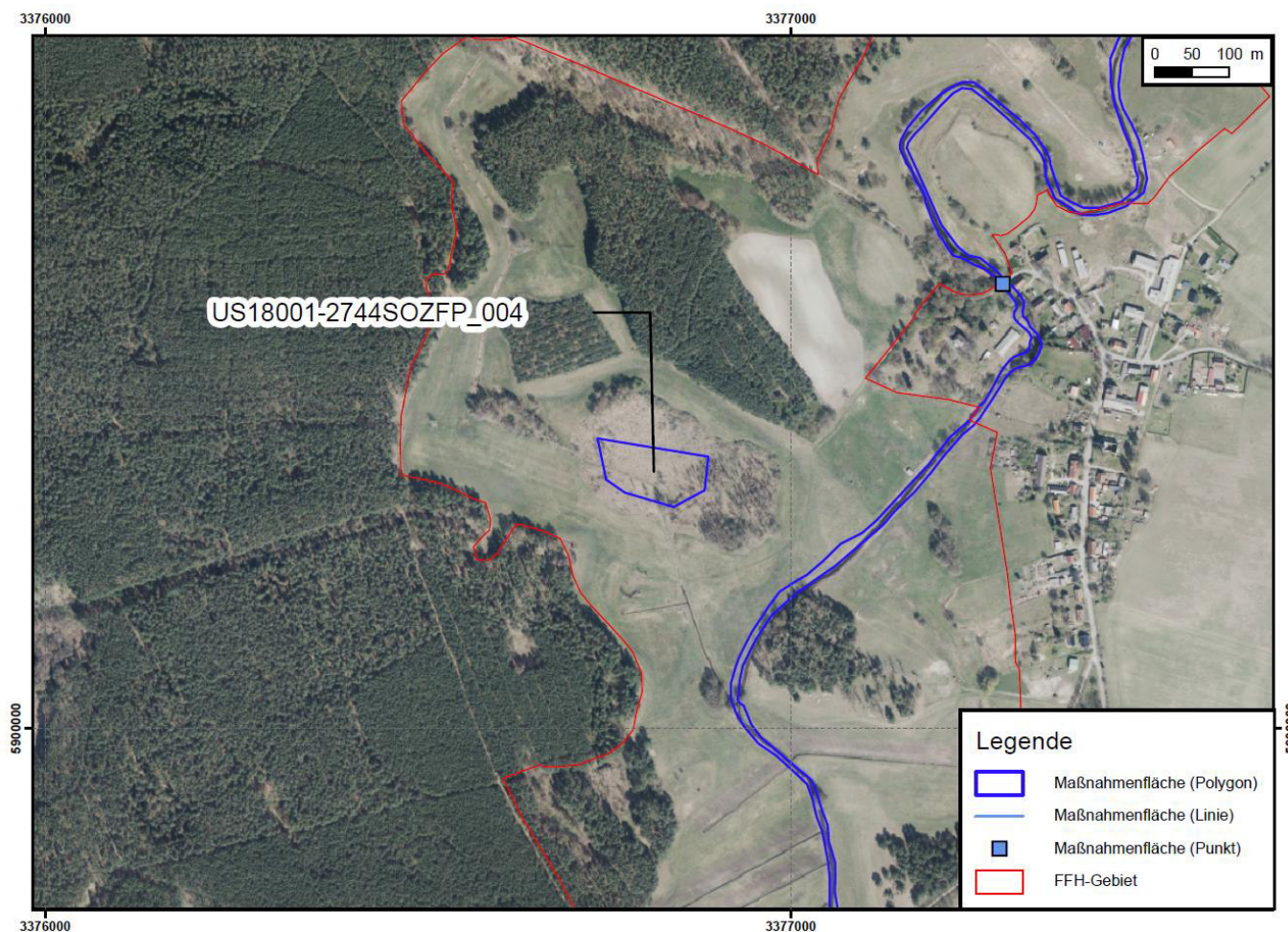
**Gebietsabgrenzung**

Bezeichnung:

P-Ident: US18001-2744SOZFP\_004

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 0,1

**Kartenausschnitt:**



**Ziele:**

Erweiterung des Angebotes an Habitatgewässern für die Große Moosjungfer; Stabilisierung der Population

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL):

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Leucorrhinia pectoralis (Große Moosjungfer)

Weitere Ziel-Arten:

**Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:**

Zur Stützung und Entwicklung der Population der Großen Moosjungfer können durch kleinflächige Flachabtorfungen, u. a. westlich des Thymenbaches im Süden des Schutzgebietes, der Thymenfließniederung bei Altthymen sowie im Seebruch an der nordöstlichen Gebietsgrenze, ohne großen Aufwand geeignete Laichgewässer angelegt werden.

**Maßnahmen**

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
W92	Neuanlage von Kleingewässern*	Nein

\* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

**Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:****Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:**

Zustimmung des Eigentümers

**Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:**

Förderverein Feldberg-Uckermärkische Seen

**Zeithorizont:** mittelfristig

**Verfahrensablauf/ -art**

	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig	x	
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig	x	

Verfahrensart: Abstimmung

zu beteiligen: uNB, untere Wasserbehörde, NP Uckermärkische Seen

**Finanzierung:**

RL Natürliches Erbe

**Kosten** (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:







# Maßnahmenblatt

**Name FFH-Gebiet: Thymen**

**EU-Nr.: DE 2744-301**

**Landesnr.: 018**

**Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:**

Aufstellen einer Informationstafel

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): Abschnitt 2.2.8.2

**Dringlichkeit des Projektes:** mittelfristig

**Landkreis:**

Oberhavel

**Gemeinde:**

Fürstenberg/Havel

**Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:**

Fürstenberg/Havel/005

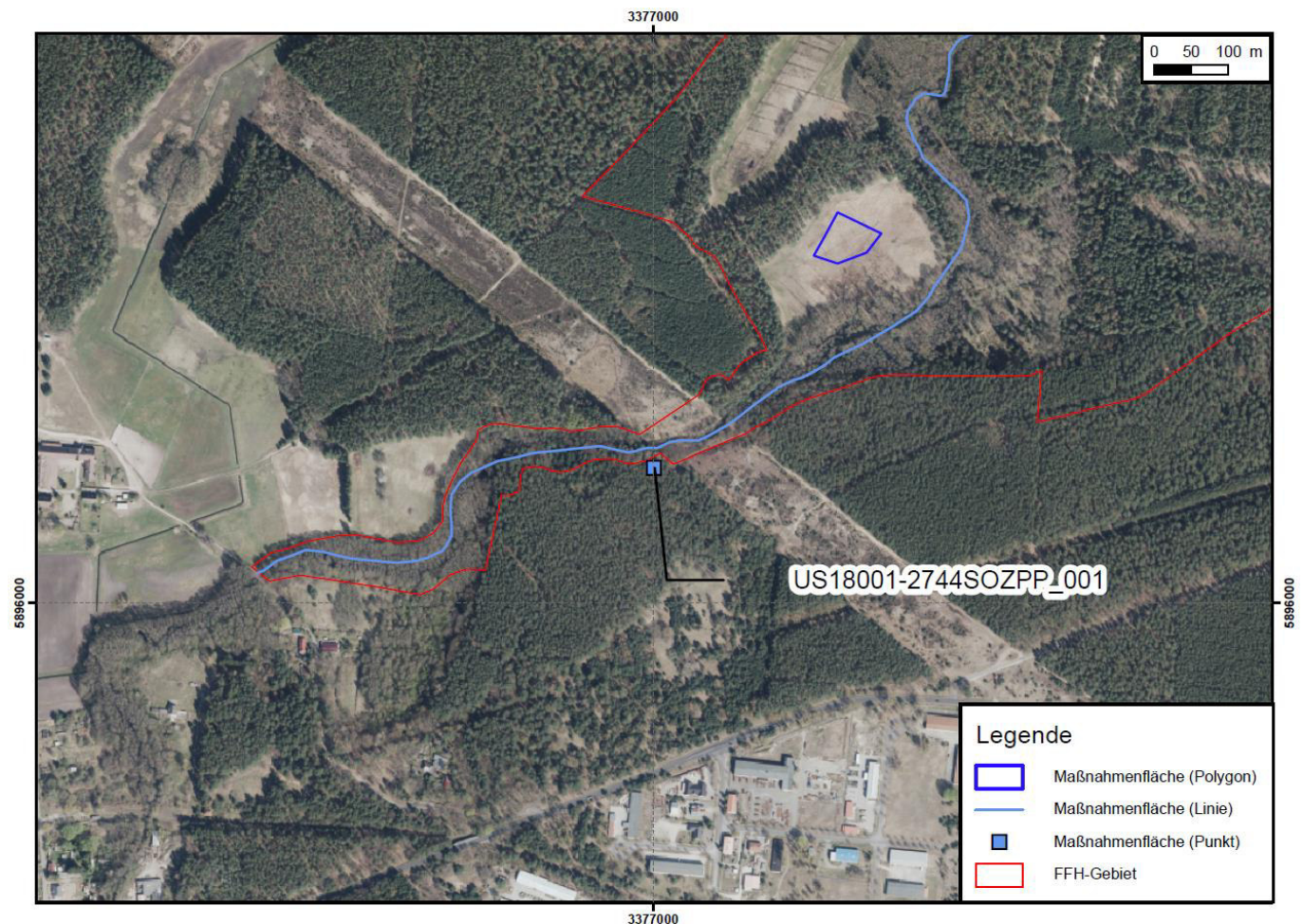
## Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: US18001-2744SOZPP\_001

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): punktuell

## Kartenausschnitt:





**Ziele:**

Sensibilisierung/ Information zu FFH-LRT; Verhalten in einem Schutzgebiet

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 91E0, 3260

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):  
Aspius aspius (Rapfen)Weitere Ziel-Arten:  
Pseudoanodonta complanata (Abgeplattete Teichmuschel)**Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:**

An geeigneter Stelle, an einem Wanderweg südlich des Hegensteinbaches im Süden des Schutzgebietes sollte eine Infotafel errichtet werden, auf der Informationen zu den beiden miteinander in Verbindung stehenden LRT 91E0\* und 3260 enthalten sind. Darüber hinaus ist ein Hinweis auf die NSG-VO und die sich daraus ergebenden Verhaltensregeln möglich. Der genaue Standort und Inhalte der Tafel sind mit der Landeswaldoberförsterei Steinförde abzustimmen.

**Maßnahmen**

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
E31	Aufstellen von Informationstafeln	Nein

\* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

**Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:**

Der Standort der Infotafel ist mit der Landeswaldoberförsterei Steinförde im Vorfeld abzustimmen.

**Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:**

ausführliche Information des Eigentümers

**Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:**

NP Uckermärkische Seen

**Zeithorizont:** mittelfristig

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig	x	
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig	x	

Verfahrensart: Abstimmung  
zu beteiligen: Eigentümer, uNB**Finanzierung:**

RL Natürliches Erbe

**Kosten** (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

---

**Projektstand/ Verfahrensstand:**

- Vorschlag
  - Voruntersuchung vorhanden/ in Planung
  - Planung abgestimmt bzw. genehmigt
  - In Durchführung
  - Abgeschlossen (oder Daueraufgabe, d.h. kein Abschluss vorgesehen)
- 

**Erfolg des Projektes/ der Maßnahme**

Monitoring (vorher) am : durch :

Monitoring (nachher) am : durch :

Erfolg der Maßnahme :

---



# Maßnahmenblatt

**Name FFH-Gebiet:** Thymen

**EU-Nr.:** DE 2744-301

**Landesnr.:** 018

**Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:**

Ottergerechte Sicherung von Straßendurchlässen

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): Abschnitt 2.3.1.2

**Dringlichkeit des Projektes:** mittelfristig im Zusammenhang mit Straßensanierungen

**Landkreis:**

Oberhavel

**Gemeinde:**

Fürstenberg/Havel

**Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:**

unmittelbar außerhalb des FFH-Gebietes

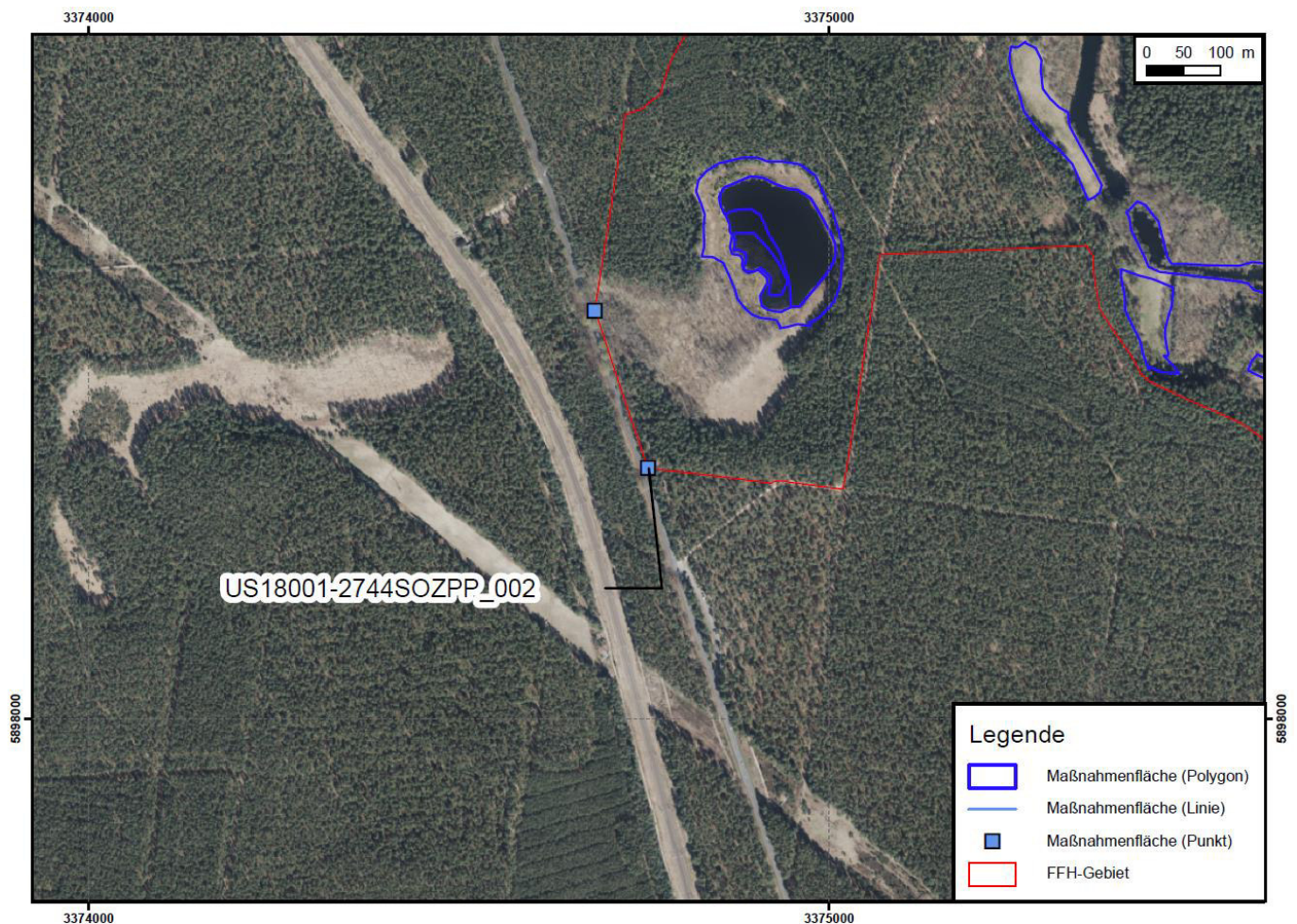
## Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: US18001-2744SOZPP\_002

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): punktuell

## Kartenausschnitt:



**Ziele:**

gefahrlose Straßenpassagen von Otter (und Biber); Sicherung des großräumigen Habitatverbundes

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL):

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Castor fiber (Biber), Lutra lutra (Fischotter)

Weitere Ziel-Arten:

**Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:**

Eine Gefahrenquelle für die Anhang II-Art Fischotter stellt die z. T. unmittelbar westlich an das FFH-Gebiet angrenzende Bundesstraße B 96 im Bereich des Großen Schwaberow- und des Mövensees dar. Zur Optimierung der Habitats des Fischotters (die gleichermaßen der Entwicklung der Biberhabitats dienen) werden daher im Zusammenhang mit Sanierungen im Bereich der Bundesstraße folgende Entwicklungsmaßnahmen (außerhalb des FFH-Gebietes) vorgeschlagen:

- ottergerechter Umbau des Durchlasses in Kombination mit Leitzäunungen an der B 96 zwischen Großem und Kleinem Schwaberowsee (ZPP\_004)
- ottergerechter Umbau des Durchlasses in Kombination mit Leitzäunungen an der B 96 zwischen Mövensee und NSG Schwarzer See auf der Westseite der Straße (ZPP\_003)
- Aufstellen von Hinweisschildern zur Erreichung einer Geschwindigkeitsverringerung an der Bundesstraße B 96 zwischen den Zufahrten nach Godendorf im Norden und nach Dahmshöhe im Süden (ZPP\_002 bis ZPP\_005)

**Maßnahmen**

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
B8	Sicherung oder Bau von Otterpassagen an Verkehrsanlagen	Nein

\* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

**Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:**

Maßnahmen außerhalb des FFH-Gebietes

**Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:**

Entwicklungsmaßnahme ohne Abstimmungserfordernis

**Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:**

Straßenbaubehörde

**Zeithorizont:** mittelfristig

**Verfahrensablauf/ -art**

	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig	x	
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig	x	

Verfahrensart: Abstimmung

zu beteiligen:

**Finanzierung:**

**Kosten** (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:







# Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Thymen

EU-Nr.: DE 2744-301

Landesnr.: 018

**Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:**  
Ottergerechte Sicherung von Straßendurchlässen

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): Abschnitt 2.3.1.2

**Dringlichkeit des Projektes:** mittelfristig im Zusammenhang mit Straßensanierungen

**Landkreis:**  
Oberhavel

**Gemeinde:**  
Fürstenberg/Havel

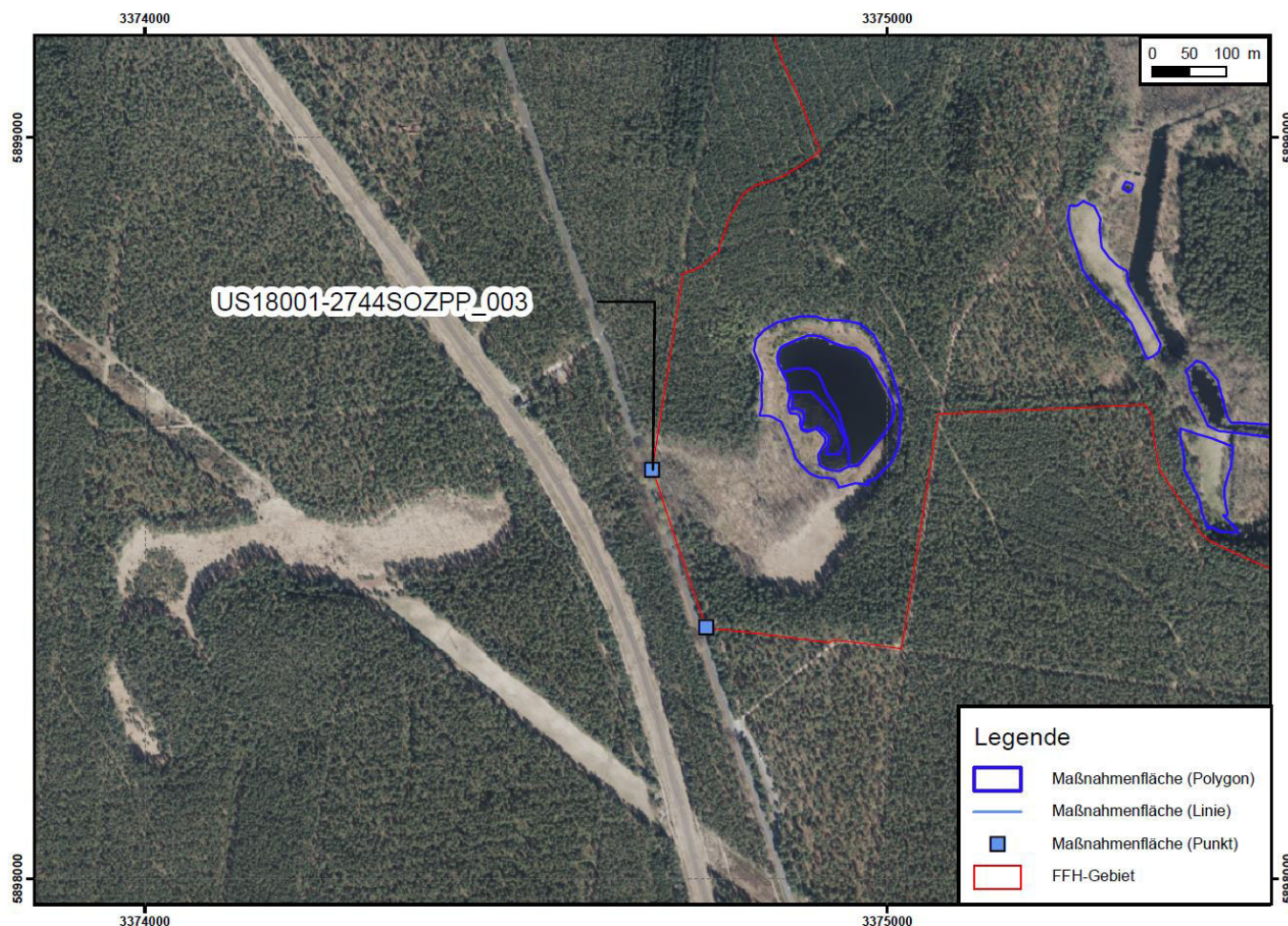
**Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:**  
unmittelbar außerhalb des FFH-Gebietes

## Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:  
P-Ident: US18001-2744SOZPP\_003

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): punktuell

## Kartenausschnitt:



**Ziele:**

gefahrlose Straßenpassagen von Otter (und Biber); Sicherung des großräumigen Habitatverbundes

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL):

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Castor fiber (Biber), Lutra lutra (Fischotter)

Weitere Ziel-Arten:

**Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:**

Eine Gefahrenquelle für die Anhang II-Art Fischotter stellt die z. T. unmittelbar westlich an das FFH-Gebiet angrenzende Bundesstraße B 96 im Bereich des Großen Schwaberow- und des Mövensees dar. Zur Optimierung der Habitate des Fischotters (die gleichermaßen der Entwicklung der Biberhabitate dienen) werden daher im Zusammenhang mit Sanierungen im Bereich der Bundesstraße folgende Entwicklungsmaßnahmen (außerhalb des FFH-Gebietes) vorgeschlagen:

- ottergerechter Umbau des Durchlasses in Kombination mit Leitzäunungen an der B 96 zwischen Großem und Kleinem Schwaberowsee (ZPP\_004)
- ottergerechter Umbau des Durchlasses in Kombination mit Leitzäunungen an der B 96 zwischen Mövensee und NSG Schwarzer See auf der Westseite der Straße (ZPP\_003)
- Aufstellen von Hinweisschildern zur Erreichung einer Geschwindigkeitsverringerung an der Bundesstraße B 96 zwischen den Zufahrten nach Godendorf im Norden und nach Dahmshöhe im Süden (ZPP\_002 bis ZPP\_005)

**Maßnahmen**

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
B8	Sicherung oder Bau von Otterpassagen an Verkehrsanlagen	Nein

\* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

**Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:**

Maßnahmen außerhalb des FFH-Gebietes

**Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:**

Entwicklungsmaßnahme ohne Abstimmungserfordernis

**Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:**

Straßenbaubehörde

**Zeithorizont:** mittelfristig

**Verfahrensablauf/ -art**

	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig	x	
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig	x	

Verfahrensart: Abstimmung

zu beteiligen:

**Finanzierung:**

**Kosten** (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:







# Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Thymen

EU-Nr.: DE 2744-301

Landesnr.: 018

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:  
Ottergerechte Sicherung von Straßendurchlässen

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): Abschnitt 2.3.1.2

Dringlichkeit des Projektes: mittelfristig im Zusammenhang mit Straßensanierungen

Landkreis:  
Oberhavel

Gemeinde:  
Fürstenberg/Havel

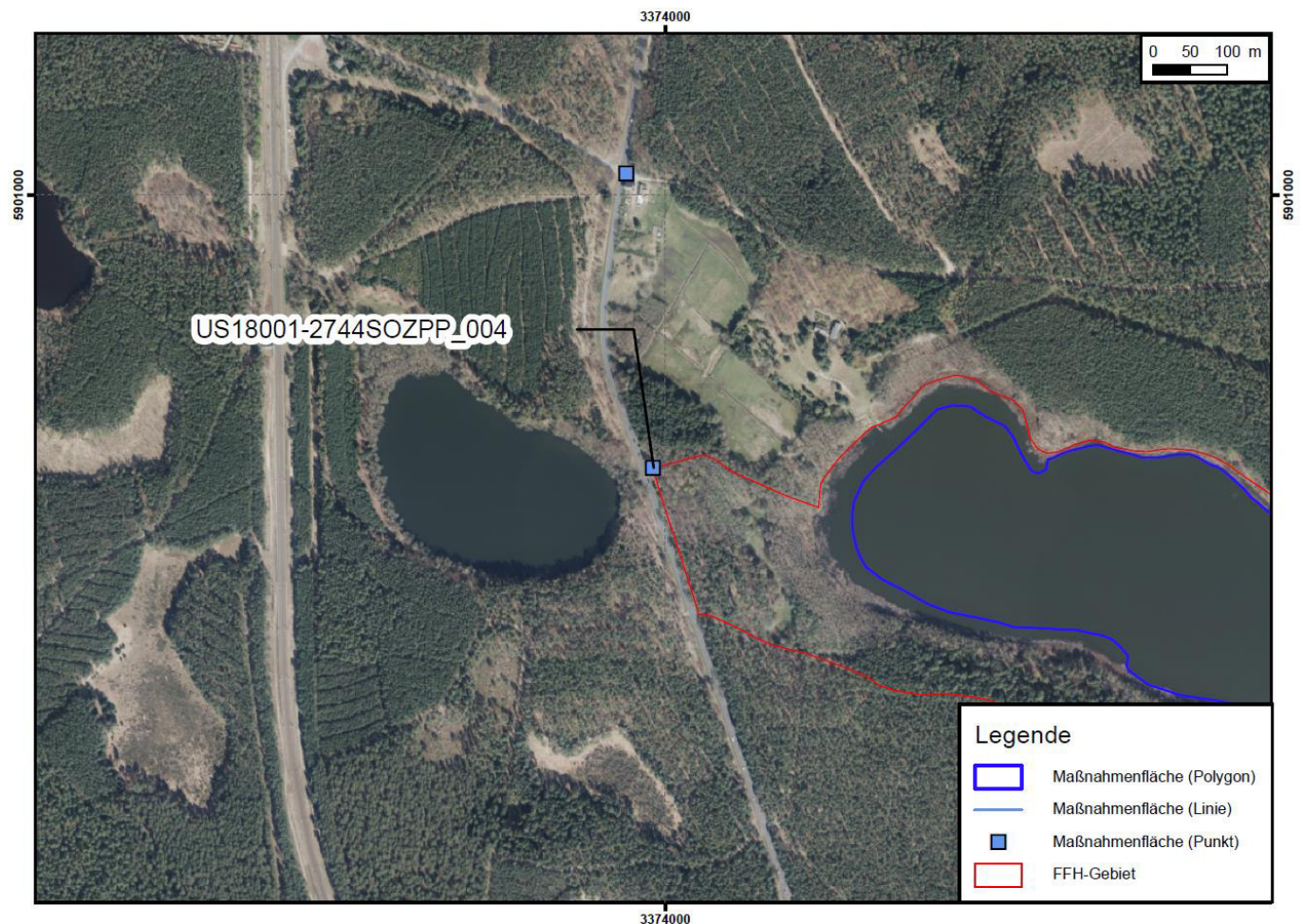
Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:  
unmittelbar außerhalb des FFH-Gebietes

## Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:  
P-Ident: US18001-2744SOZPP\_004

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): punktuell

## Kartenausschnitt:



**Ziele:**

gefahrlose Straßenpassagen von Otter (und Biber); Sicherung des großräumigen Habitatverbundes

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL):

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Castor fiber (Biber), Lutra lutra (Fischotter)

Weitere Ziel-Arten:

**Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:**

Eine Gefahrenquelle für die Anhang II-Art Fischotter stellt die z. T. unmittelbar westlich an das FFH-Gebiet angrenzende Bundesstraße B 96 im Bereich des Großen Schwaberow- und des Mövensees dar. Zur Optimierung der Habitate des Fischotters (die gleichermaßen der Entwicklung der Biberhabitate dienen) werden daher im Zusammenhang mit Sanierungen im Bereich der Bundesstraße folgende Entwicklungsmaßnahmen (außerhalb des FFH-Gebietes) vorgeschlagen:

- ottergerechter Umbau des Durchlasses in Kombination mit Leitzäunungen an der B 96 zwischen Großem und Kleinem Schwaberowsee (ZPP\_004)
- ottergerechter Umbau des Durchlasses in Kombination mit Leitzäunungen an der B 96 zwischen Mövensee und NSG Schwarzer See auf der Westseite der Straße (ZPP\_003)
- Aufstellen von Hinweisschildern zur Erreichung einer Geschwindigkeitsverringerung an der Bundesstraße B 96 zwischen den Zufahrten nach Godendorf im Norden und nach Dahmshöhe im Süden (ZPP\_002 bis ZPP\_005)

**Maßnahmen**

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
B8	Sicherung oder Bau von Otterpassagen an Verkehrsanlagen	Nein

\* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

**Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:**

Maßnahmen außerhalb des FFH-Gebietes

**Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:**

Entwicklungsmaßnahme ohne Abstimmungserfordernis

**Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:**

Straßenbaubehörde

**Zeithorizont:** mittelfristig

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig	x	
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig	x	

Verfahrensart: Abstimmung

zu beteiligen:

**Finanzierung:**

**Kosten** (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:







# Maßnahmenblatt

**Name FFH-Gebiet:** Thymen

**EU-Nr.:** DE 2744-301

**Landesnr.:** 018

**Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:**  
Ottergerechte Sicherung von Straßendurchlässen

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): Abschnitt 2.3.1.2

**Dringlichkeit des Projektes:** mittelfristig im Zusammenhang mit Straßensanierungen

**Landkreis:**  
Oberhavel

**Gemeinde:**  
Fürstenberg/Havel

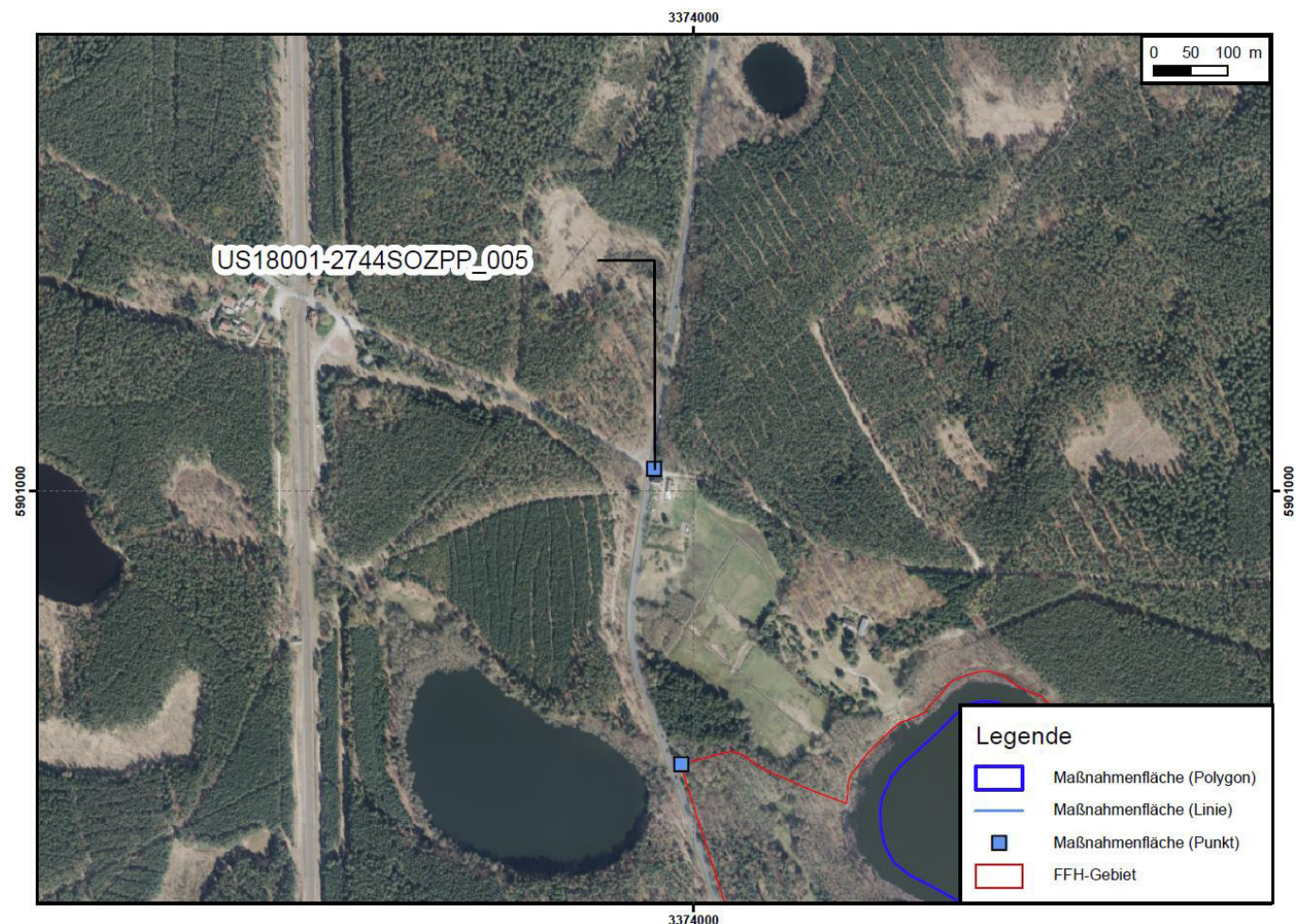
**Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:**  
unmittelbar außerhalb des FFH-Gebietes

## Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:  
P-Ident: US18001-2744SOZPP\_005

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): punktuell

## Kartenausschnitt:





**Ziele:**

gefahrlose Straßenpassagen von Otter (und Biber); Sicherung des großräumigen Habitatverbundes

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL):

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Castor fiber (Biber), Lutra lutra (Fischotter)

Weitere Ziel-Arten:

**Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:**

Eine Gefahrenquelle für die Anhang II-Art Fischotter stellt die z. T. unmittelbar westlich an das FFH-Gebiet angrenzende Bundesstraße B 96 im Bereich des Großen Schwaberow- und des Mövensees dar. Zur Optimierung der Habitate des Fischotters (die gleichermaßen der Entwicklung der Biberhabitate dienen) werden daher im Zusammenhang mit Sanierungen im Bereich der Bundesstraße folgende Entwicklungsmaßnahmen (außerhalb des FFH-Gebietes) vorgeschlagen:

- ottergerechter Umbau des Durchlasses in Kombination mit Leitzäunungen an der B 96 zwischen Großem und Kleinem Schwaberowsee (ZPP\_004)
- ottergerechter Umbau des Durchlasses in Kombination mit Leitzäunungen an der B 96 zwischen Mövensee und NSG Schwarzer See auf der Westseite der Straße (ZPP\_003)
- Aufstellen von Hinweisschildern zur Erreichung einer Geschwindigkeitsverringerung an der Bundesstraße B 96 zwischen den Zufahrten nach Godendorf im Norden und nach Dahmshöhe im Süden (ZPP\_002 bis ZPP\_005)

**Maßnahmen**

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
B8	Sicherung oder Bau von Otterpassagen an Verkehrsanlagen	Nein

\* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

**Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:**

Maßnahmen außerhalb des FFH-Gebietes

**Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:**

Entwicklungsmaßnahme ohne Abstimmungserfordernis

**Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:**

Straßenbaubehörde

**Zeithorizont:** mittelfristig

**Verfahrensablauf/ -art**

	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig	x	
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig	x	

Verfahrensart: Abstimmung

zu beteiligen:

**Finanzierung:**

**Kosten** (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:





# Maßnahmenblatt

**Name FFH-Gebiet: Thymen**

**EU-Nr.: DE 2744-301**

**Landesnr.: 018**

**Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:**

Rückbau eines Sohlabsturzes zur Wiederherstellung des Habitatverbundes im Thymenfließ

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): Abschnitt 2.3.3.1

**Dringlichkeit des Projektes:** mittelfristig

**Landkreis:**

Oberhavel

**Gemeinde:**

Fürstenberg/Havel

**Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:**

Altthymen/001/203

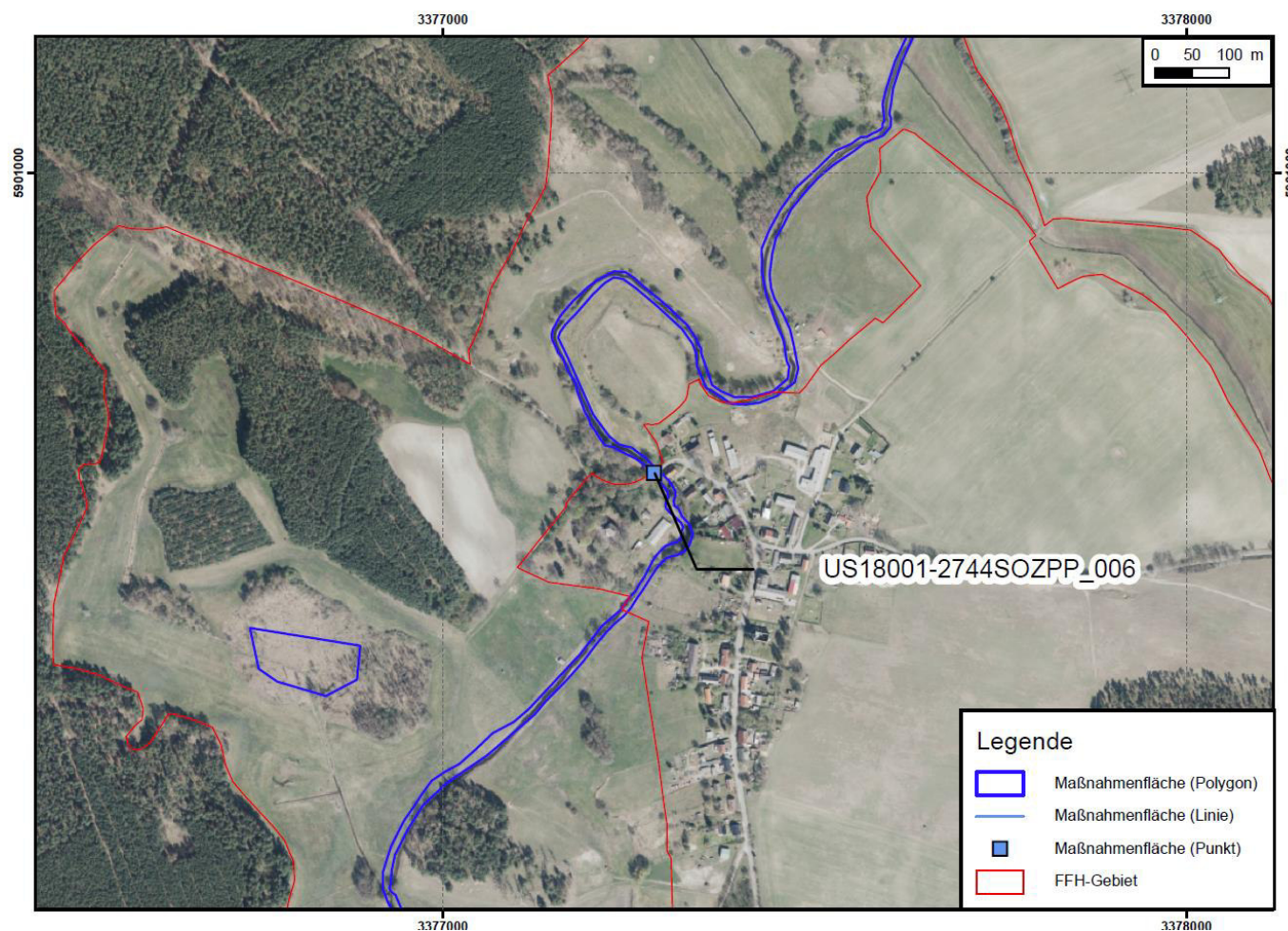
**Gebietsabgrenzung**

Bezeichnung:

P-Ident: US18001-2744SOZPP\_006

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): punktuell

**Kartenausschnitt:**



**Ziele:**

Wiederherstellung des Habitatverbundes für wassergebundene Tierarten im Thymentfließ

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL):

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Aspius aspius (Rapfen), Lampetra planeri (Bachneunauge)

Weitere Ziel-Arten:

**Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:**

Der Verbund zwischen den einzelnen Fließgewässerabschnitten bzw. zwischen den Fließgewässern und Seen ist für den Rapfen als Mitteldistanzwanderer von hoher Bedeutung. Die Fischdurchgängigkeit ist am und unterhalb des Wehres Althymen nur eingeschränkt bzw. nicht gegeben. Die Wiederherstellung der ökologischen Durchgängigkeit ist als Maßnahme 69\_02 „Stauanlage/ Sohlabsturz für die Herstellung der Durchgängigkeit durch raue Rampe/ Gleite ersetzen“ im Gewässerentwicklungskonzept Obere Havel 1/ Wentower Gewässer (GEK) enthalten und wird hier nachrichtlich übernommen

**Maßnahmen**

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
W51	Ersatz eines Sohlabsturzes durch eine Sohlgleite	Ja

\* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

**Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:**

ist als Maßnahme 69\_02 im GEK Obere Havel 1/ Wentower Gewässer enthalten; nachrichtliche Übernahme

**Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:**

keine Abstimmung, da nachrichtlich übernommene GEK-Maßnahme

**Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:**

zuständige Wasserbehörde

**Zeithorizont:** mittelfristig

**Verfahrensablauf/ -art**

Weitere Planungsschritte sind notwendig

Maßnahmen sind genehmigungspflichtig

ja	nein
x	
x	

Verfahrensart: wasserbauliches Genehmigungsverfahren  
zu beteiligen: uNB, NP Uckermärkische Seen

**Finanzierung:**

RL Gewässerentwicklung/ Landschaftswasserhaushalt

**Kosten** (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:







# Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Thymen

EU-Nr.: DE 2744-301

Landesnr.: 018

**Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:**

Minderung von Stoffeinträgen in Seen durch Optimierung des Wasserstandes in angrenzenden Mooren

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): Abschnitt 2.3.3.1

**Dringlichkeit des Projektes:** mittelfristig

**Landkreis:**

Oberhavel

**Gemeinde:**

Fürstenberg/Havel

**Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:**

Fürstenberg/Havel/002/1

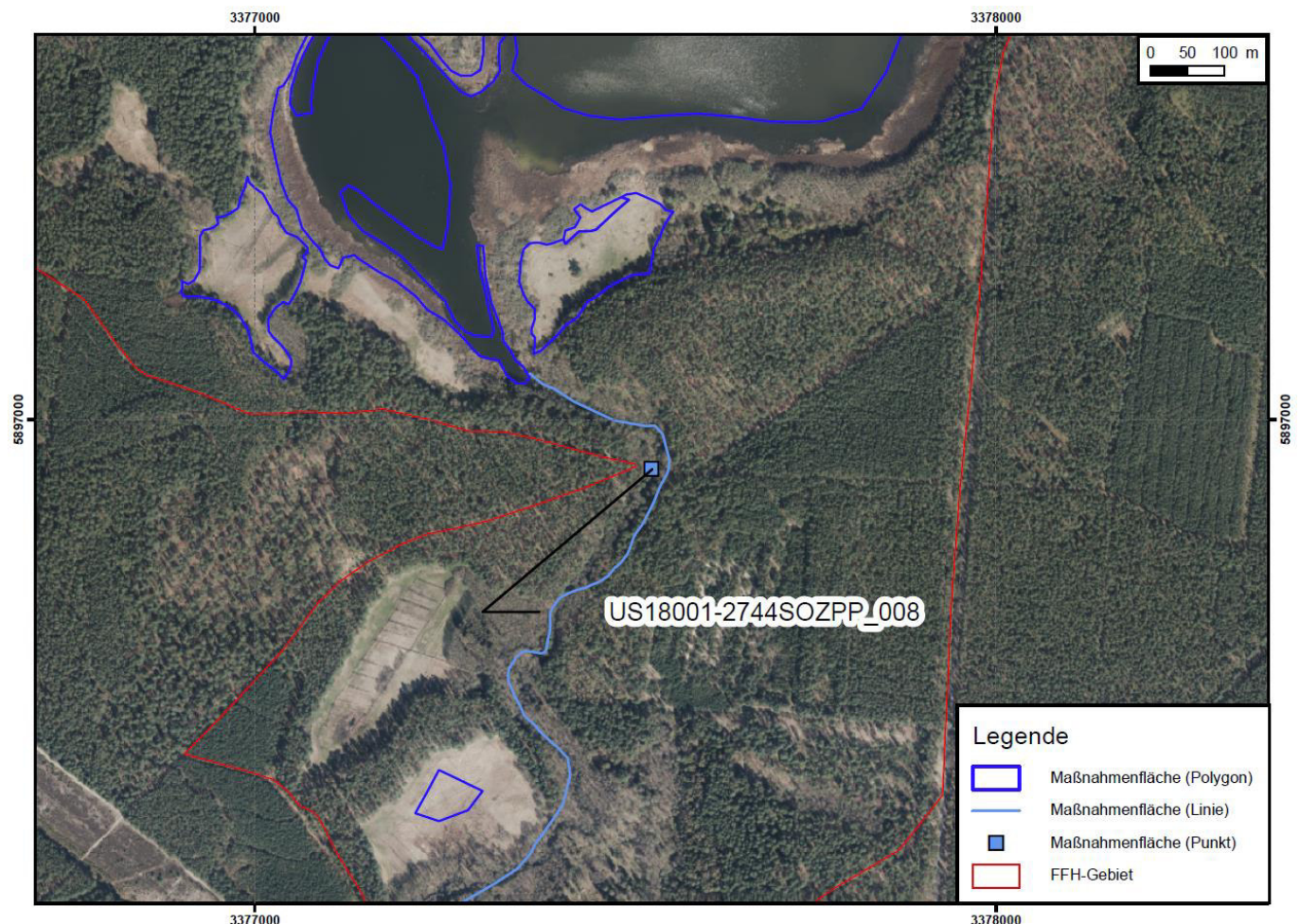
**Gebietsabgrenzung**

Bezeichnung:

P-Ident: US18001-2744SOZPP\_008

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): punktuell

**Kartenausschnitt:**



**Ziele:**

Wasserrückhalt und Erhöhung der Gebietswasserstände zur Minderung der Stofffreisetzung durch Moormineralisation

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 3150

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Aspius aspius (Rapfen), Lampetra planeri (Bachneunauge)

Weitere Ziel-Arten:

**Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:**

Großer Schwaberow- und Thymensee, die der Rapfen als Teilhabitate nutzt, entsprechen nicht in vollem Umfang den Ansprüchen der Art in Bezug auf die Gewässergüte. Über das große Einzugsgebiet des Bachsystems aus Mecklenburg-Vorpommern (Godendorfer Mühlenbach, Mühlenfließ) gelangen erhebliche Nährstoffmengen in die Seen. Zusätzlich werden Nährstoffe durch Mineralisation aus den entwässerten unmittelbar angrenzenden Mooren freigesetzt. Um diese Einträge zu mindern, sollte am Ausfluss des Thymensees ein Staubauwerk vorgesehen werden, dass durch Minderung des Abflusses zu einer Wasserstandsanhhebung in der Seerinne und den angrenzenden Mooren führt und darüber hinaus den Eintrag nährstoffhaltigen Seewassers in den Hegensteinbach mindert. Durch den Anstau erfolgt ein Nährstoffrückhalt, so dass sich die Gewässergüte des Hegensteinbaches verbessert. Synergien ergeben sich jedoch auch für den LRT 3150, indem der Wasserstand in den, an Thymen- und Großen Schwaberowsee angrenzenden, Mooren erhöht und der Stoffaustrag durch Torfmineralisierung gemindert wird.

**Maßnahmen**

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
W105	Maßnahmen zur Erhöhung des Wasserstands von Gewässern *	Ja

\* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

**Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:****Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:**

Information des Eigentümers; Auswirkungen des Vorhabens auf anliegende Nutzungen sind in nachfolgend erforderlichen Planungen zu klären und abzuwägen

**Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:**

noch nicht bestimmt

**Zeithorizont:** mittelfristig

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig	x	
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig	x	

Verfahrensart: wasserrechtliches Genehmigungsverfahren

zu beteiligen: u. a. zuständige Wasserbehörde, uNB, NP Uckermärkische Seen, Land M-V







# Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Thymen

EU-Nr.: DE 2744-301

Landesnr.: 018

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Optimierung des Wasserhaushaltes in einem Moorwald

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): Abschnitt 2.2.7.1

Dringlichkeit des Projektes: mittelfristig

Landkreis:

Oberhavel

Gemeinde:

Fürstenberg/Havel

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

Altthymen/001/9/1

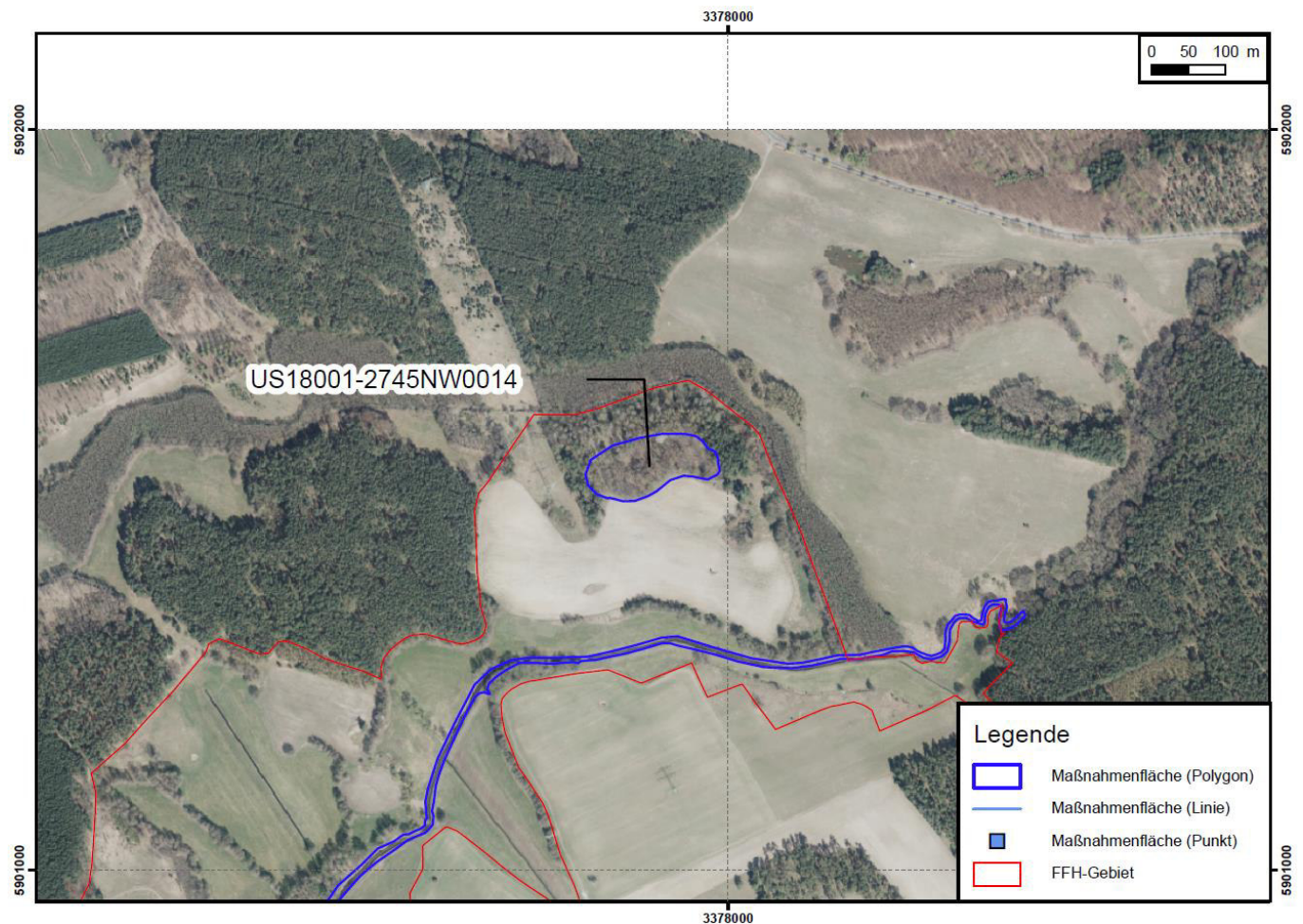
## Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: US18001-2745NW0014

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 1,1

## Kartenausschnitt:



**Ziele:**

Verbesserung des Wasserhaushaltes eines Moorwaldes nördlich Altthymen

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 91D0

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

**Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:**

Der Moorwald im Norden des Schutzgebietes hat sich aus einem Zwischenmoor in einer vermutlich zu- und abflusslosen Senke entwickelt. Ob Entwässerungseinrichtungen (Verrohrungen) zu einer Entwässerung des Standortes führen, konnte im Gelände nicht ermittelt werden. Gräben sind im Biotop nicht vorhanden, im Luftbild ist jedoch eine „linienförmige Struktur“ erkennbar. Die entwässernde Wirkung der Drainage (?) ist zu prüfen und ggf. zu unterbinden. Wenn eine Wasserstandsanhhebung nicht gelingt, ist mittelfristig mit einem Verlust der LRT-Teilfläche zu rechnen.

**Maßnahmen**

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
W143	Dränage rückbauen	Ja

\* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

**Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:****Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:**

Zustimmung des Eigentümers vorliegend

**Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:**

Förderverein Feldberg-Uckermärkische Seenlandschaft

**Zeithorizont:** mittelfristig

**Verfahrensablauf/ -art**

	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig	x	
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig	x	

Verfahrensart: Abstimmung

zu beteiligen: NP Uckermärkische Seen, ggf. weitere Anlieger

**Finanzierung:**

RL Gewässerentwicklung/ Landschaftswasserhaushalt

**Kosten** (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:







# Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Thymen

EU-Nr.: DE 2744-301

Landesnr.: 018

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Neuanlage eines Habitatgewässers für die Große Moosjungfer

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): Abschnitt Abschnitt 2.3.5.2

Dringlichkeit des Projektes: mittelfristig

Landkreis:

Oberhavel

Gemeinde:

Fürstenberg/Havel

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

Altthymen/001/89

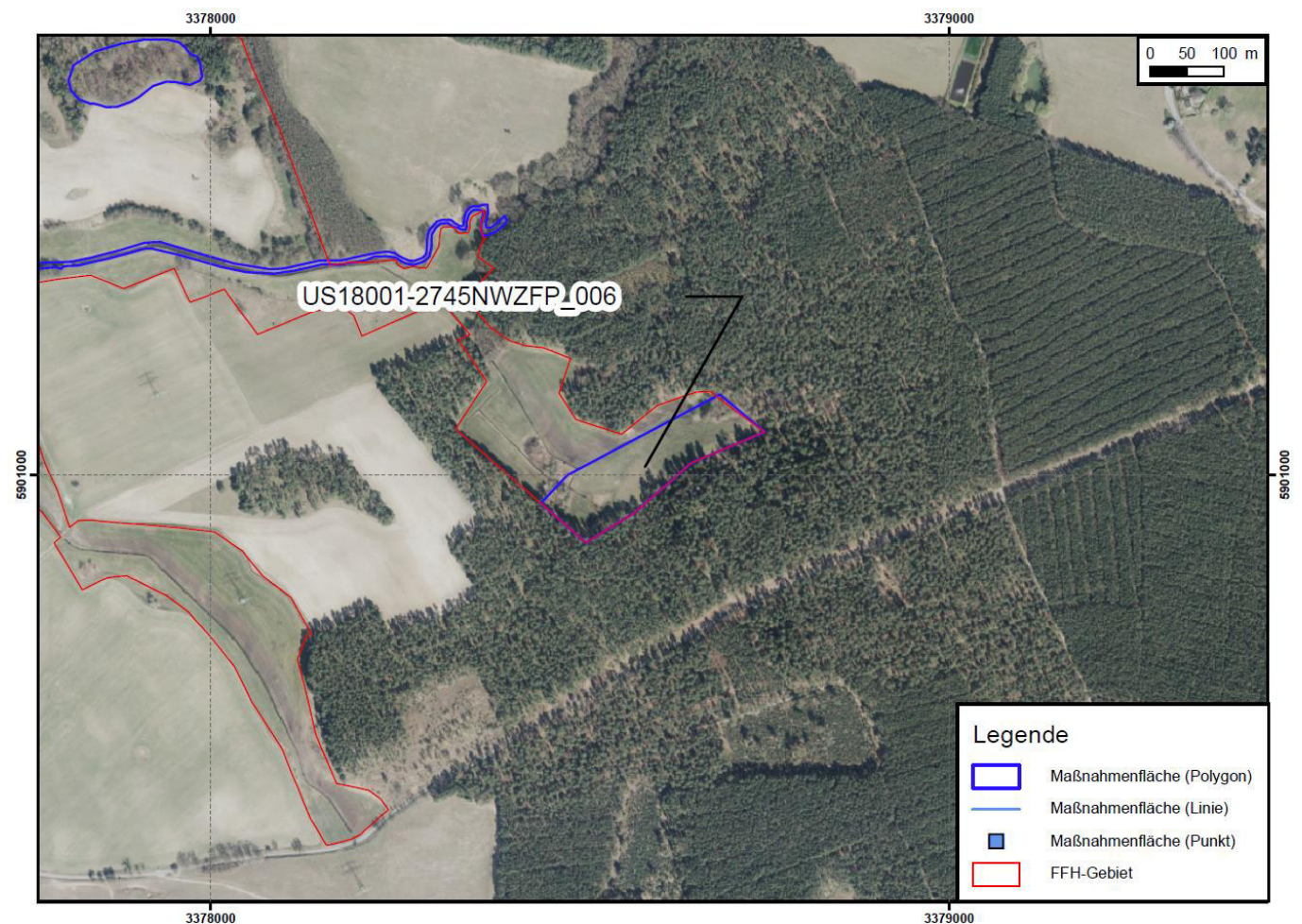
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: US18001-2745NWZFP\_006

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 0,1

Kartenausschnitt:





**Ziele:**

Erweiterung des Angebotes an Habitatgewässern für die Große Moosjungfer; Stabilisierung der Population

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL):

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Leucorrhinia pectoralis (Große Moosjungfer)

Weitere Ziel-Arten:

**Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:**

Zur Stützung und Entwicklung der Population der Großen Moosjungfer können durch kleinflächige Flachabtorfungen, u. a. westlich des Thymenbaches im Süden des Schutzgebietes, der Thymenfließniederung bei Altthymen sowie im Seebruch an der nordöstlichen Gebietsgrenze, ohne großen Aufwand geeignete Laichgewässer angelegt werden.

**Maßnahmen**

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
W92	Neuanlage von Kleingewässern*	Nein

\* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

**Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:****Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:**

Entwicklungsmaßnahme ohne Abstimmungsbedarf; Zustimmung Nutzer vorliegend

**Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:**

Förderverein Feldberg-Uckermärkische Seen

**Zeithorizont:** mittelfristig

**Verfahrensablauf/ -art**

	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig	x	
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig	x	

Verfahrensart: Abstimmung

zu beteiligen: uNB, untere Wasserbehörde, NP Uckermärkische Seen

**Finanzierung:**

RL Natürliches Erbe

**Kosten** (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:





# Maßnahmenblatt

**Name FFH-Gebiet: Thymen**

**EU-Nr.: DE 2744-301**

**Landesnr.: 018**

**Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:**

Einsatz von Reusen mit Fischotterschutz

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): Abschnitt 2.3.1

**Dringlichkeit des Projektes:** laufend, dauerhaft

**Landkreis:**

Oberhavel

**Gemeinde:**

Fürstenberg/ Havel

**Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:**

Fürstenberg/ Havel/002/1

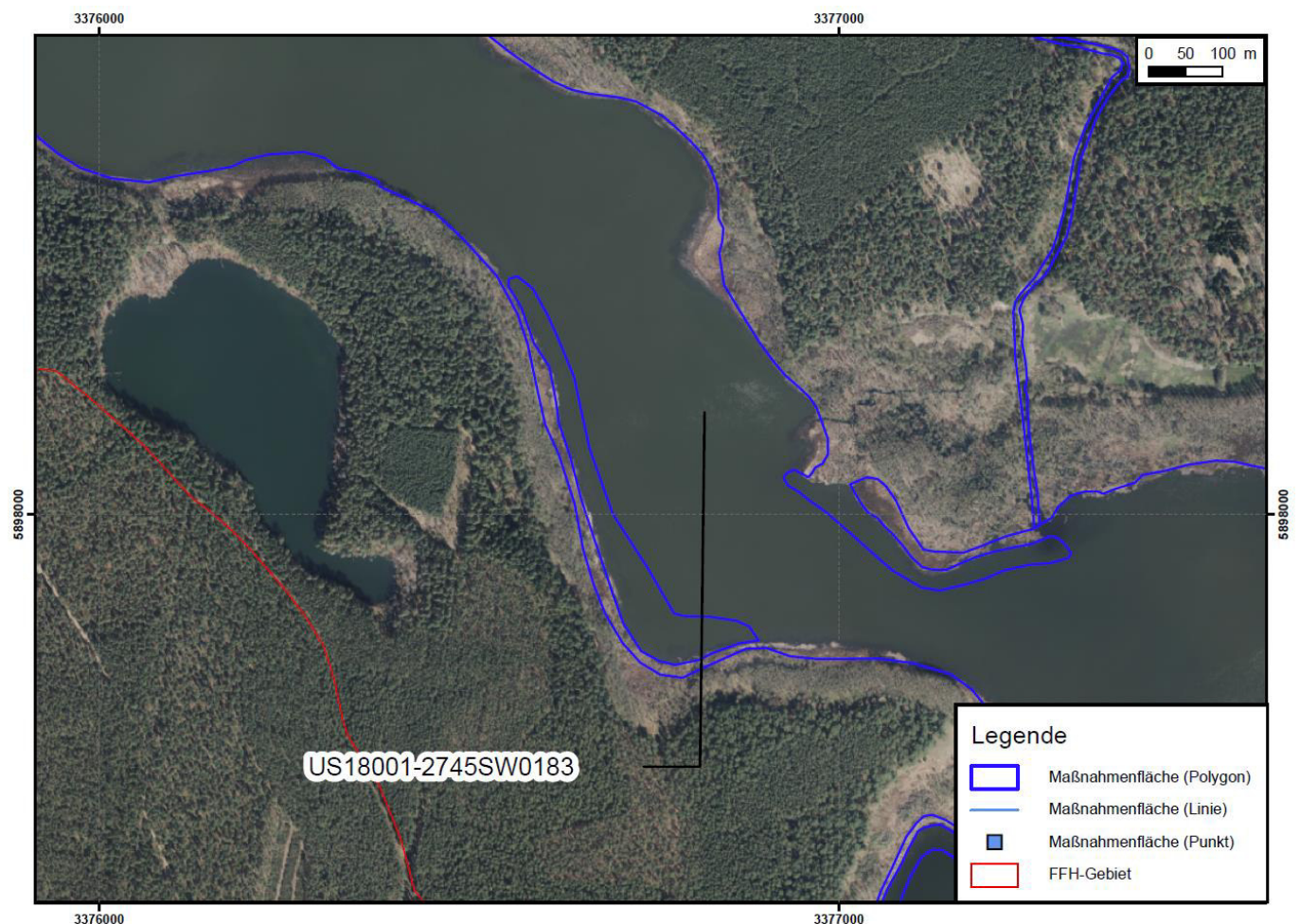
## Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: US18001-2745SW0183

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): punktuell

## Kartenausschnitt:



**Ziele:** Vermeidung des Ertrinkens von Fischotter (und Biber) in Fischreusen

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL):

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL): Lutra lutra (Fischotter), Castor fiber (Biber)

Weitere Ziel-Arten:

**Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:**

Der Große Schwaberow- und der Thymensee werden im FFH-Gebiet fischereilich genutzt. Dabei kommen u. a. Fischreusen zum Einsatz. In der NSG-VO ist verankert, dass eine fischereiliche Nutzung nur mit Fischreusen zulässig ist, die über einen Fischotterschutz verfügen. Die diesbezügliche Funktionsfähigkeit der Reusen ist regelmäßig zu überprüfen.

**Maßnahmen**

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
W176	Verwendung von Reusen mit Otterkreuz bzw. -gitter/ Reusengitter	Ja

\* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

**Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:**

**Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:**

Der Fischereibetrieb setzt bereits Fischreusen mit Otterschutz ein. Es erfolgte eine ausführliche schriftliche Information zur Notwendigkeit der Weiterführung.

**Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:**

Fischereibetrieb

**Zeithorizont:** kontinuierlich bei Einsatz von Fischreusen

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig		x
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig		x

Verfahrensart: Abstimmung  
zu beteiligen:

**Finanzierung:**

Einsatz der Reusen erfolgt bereits

**Kosten** (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:







# Maßnahmenblatt

**Name FFH-Gebiet:** Thymen

**EU-Nr.:** 2744-301

**Landesnr.:** 018

**Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:**

Fortsetzung der standortangepassten Pflege einer Teilfläche des LRT 6410

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): Abschnitt 2.2.4.1

**Dringlichkeit des Projektes:** laufend, dauerhaft

**Landkreis:**

Oberhavel

**Gemeinde:**

Fürstenberg/Havel

**Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:**

Fürstenberg/Havel/002/10

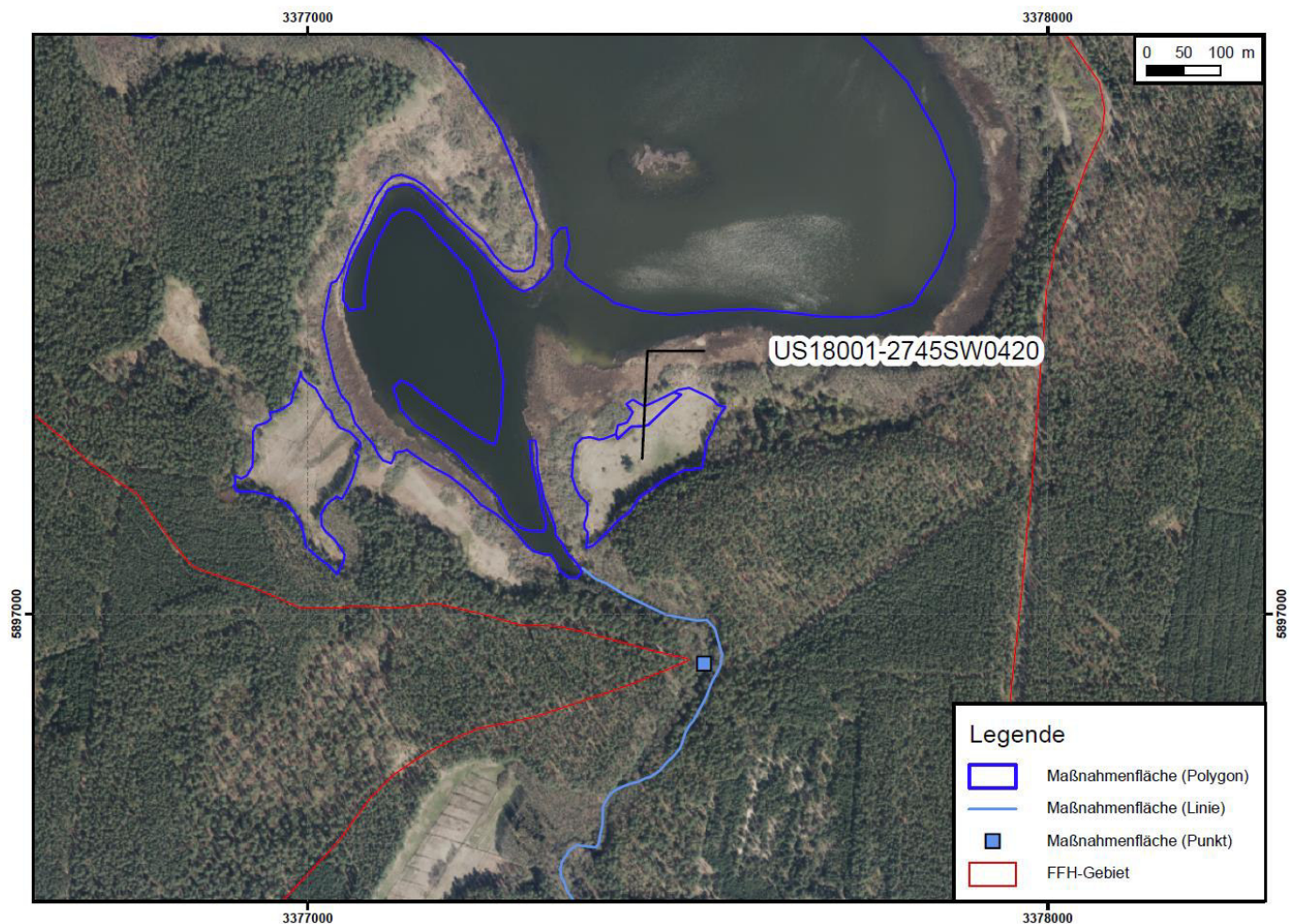
## Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: US18001-2745SW0420

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 2,2

## Kartenausschnitt:



**Ziele:**

Sicherung des seltenen Artenbestandes einer Pfeifengraswiese durch Pflege

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 6410

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

**Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:**

Die bereits praktizierte extensive Nutzung des Standortes durch (jährliche Spät-) Mahd ist fortzuführen. Das Erntegut ist konsequent aus der Fläche zu entfernen. Das Befahren der Fläche ist nur bei tragfähigem Untergrund zulässig. In zu nassen Jahren kann die Mahd ggf. einmal ausgesetzt werden, um eine Verdichtung des Moorsubstrates zu vermeiden. Eine Düngung sollte grundsätzlich nicht erfolgen, bei Reduktion der Artenvielfalt sind ggf. Kalkung und geringe PK-Düngung möglich. Bei einer Zunahme von hochwüchsigen Störzeigern (u. a. Schilf, Gilbweiderich, Wald-Engelwurz) ist u. U. über einen begrenzten Zeitraum eine zweischürige Mahd pro Jahr vorzusehen. Die Entwicklung des Standortes ist zu beobachten.

**Maßnahmen**

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
O114	Mahd (flächenspezifischen Turnus angeben)*	Ja
O41	Keine Düngung	Ja

\* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

**Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:**

Der Standort wird bereits gepflegt.

**Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:**

ausführliche schriftliche Information des Nutzers

**Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:**

Pflege bisher durch Landesforst erfolgt

**Zeithorizont:** kontinuierlich

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig		x
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig		x

Verfahrensart: Pflegevertrag

zu beteiligen: Eigentümer, NP Uckermärkische Seen

**Finanzierung:**

Vertragsnaturschutz

**Kosten** (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:







# Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Thymen

EU-Nr.: DE 2744-301

Landesnr.: 018

**Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:**

Zulassen der weitgehend natürlichen Gewässerdynamik des Thymenfließes

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): Abschnitt 2.2.3.1

**Dringlichkeit des Projektes:** laufend, dauerhaft (Gewässerunterhaltung), investive Maßnahmen mittelfristig

**Landkreis:**

Oberhavel

**Gemeinde:**

Fürstenberg/Havel

**Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:**

Altthymen/001/32, 203, 204

Altthymen/002/96

Altthymen/003/50, 53,77

Fürstenberg/Havel/004/4, 10

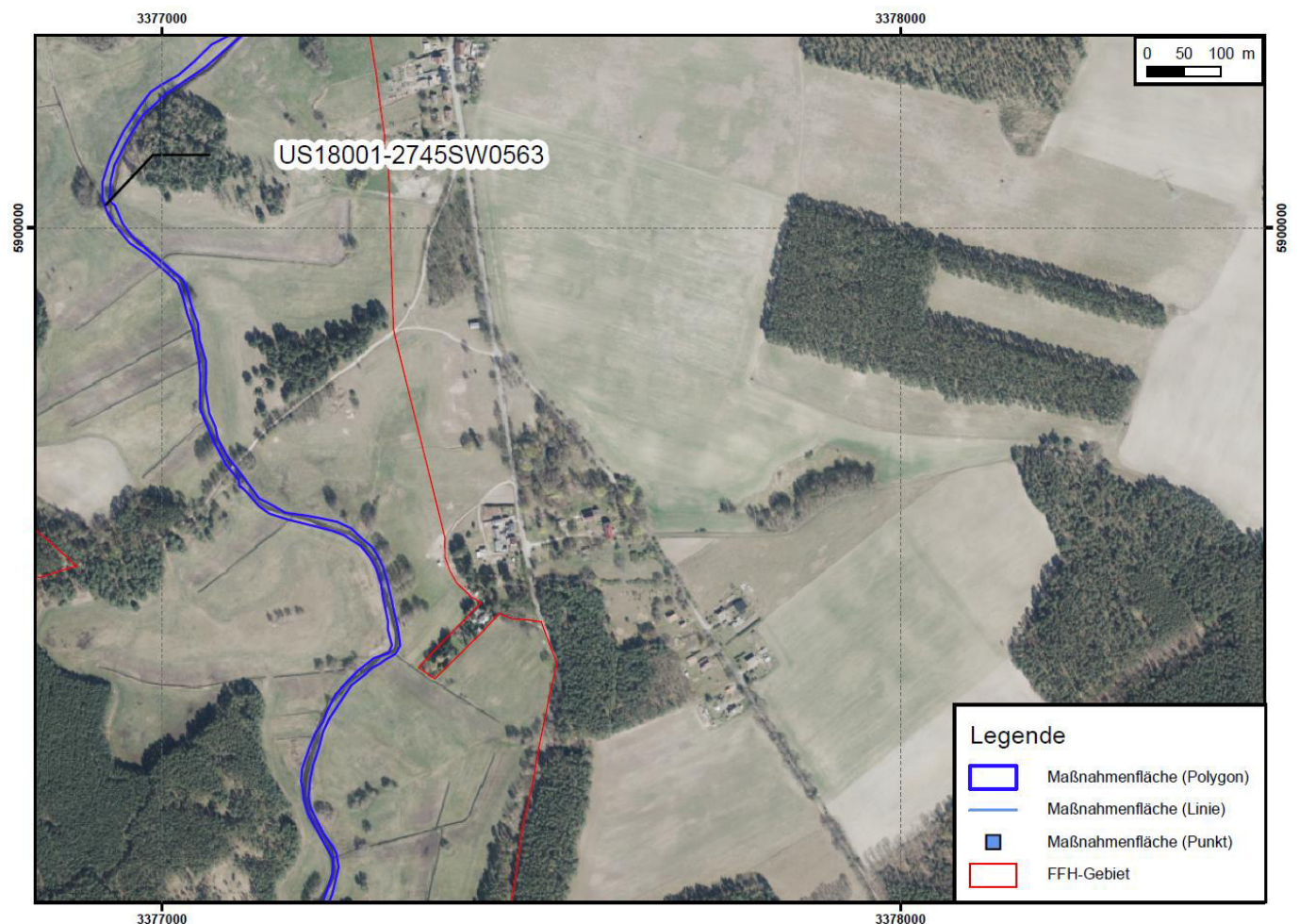
**Gebietsabgrenzung**

Bezeichnung:

P-Ident: US18001-2745SW0563

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 5,0

**Kartenausschnitt:**



**Ziele:**

Verbesserung des Zustandes/ Erhalt eines weitgehend störungsarmen, naturnahen Fließgewässers

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 3260

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Aspius aspius (Rapfen), Lampetra planeri (Bachneunauge), Unio crassus (Gemeine Flußmuschel)

Weitere Ziel-Arten:

Pseudoanodonta complanata (Abgeplattete Teichmuschel)

**Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:**

Eine Verbesserung des Erhaltungsgrades des LRT 3260 auf Gebietsebene ist nur durch eine Optimierung des Zustandes des Thyemenfließes möglich. Auf diese Weise kann auch seine Habitatfunktion, insbesondere für die Anhang II-Arten Bachneunauge und Bachmuschel, gesichert bzw. verbessert werden. Im Rahmen des GEK Obere Havel 1/ Wentower Gewässer sind mehrere strukturverbessernde Maßnahmen vorgesehen. Darüber hinaus ist zur Verbesserung des Erhaltungsgrades des LRT 3260 und seiner Habitatfunktion eine Minderung der Stoffeinträge aus dem Einzugsgebiet erforderlich. Derzeit münden im nordöstlichen Teil mehrere, intensiv unterhaltene Gräben (u. a. Hechtgraben, Graben aus dem Seebruch) in das Thyemenfließ und führen Nährstoffe aus dem landwirtschaftlich genutzten Einzugsgebiet heran. Sie tragen auch zur Entwässerung angrenzender Moorstandorte bei, woraus Nährstoffrücklösung durch Torfzersetzung und weitere Stoffeinträge resultieren. Durch Maßnahmen zur Wasserrückhaltung (u. a. Anhebung Grabensohle, Grabenverschluss) ist der Abfluss in das Thyemenfließ zu reduzieren. Im Rahmen einer weiterführenden wasserbaulichen Planung sind die Gräben im Nordosten des FFH-Gebietes auf Wasserabfluss in Richtung Thyemenfließ zu untersuchen und ggf. geeignete Möglichkeiten des Wasserrückhaltes zu empfehlen. Unter Einbeziehung der Nutzer/ Eigentümer sind die Auswirkungen auf angrenzenden Flächennutzungen zu untersuchen und konsensorientiert abzuwägen.

**Maßnahmen**

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
W53	Unterlassen bzw. Einschränken von Maßnahmen der Gewässerunterhaltung*	Ja
W44	Einbringen von Störelementen*	Ja
W54	Belassen von Sturzbäumen / Totholz	Ja
W26	Schaffung von Gewässerrandstreifen an Fließ- und Standgewässern*	Ja
W48	Gehölzpflanzung an Fließgewässern*	Ja
W125	Erhöhung der Gewässersohle	Ja
W153	Rückleitung in das alte Bach- bzw. Flussbett	Nein
W21	Einstellung der Einleitung von Oberflächenwasser*	Ja

\* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

**Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:**

Maßnahmen W53, W44, W54, W26, W48, W125, W158 im GEK Obere Havel 1/ Wentower Gewässer enthalten (GEK-Maßnahmen 79\_01, 79\_02, 71\_02, 61\_03, 72\_08, 71\_02, 61\_03, 72\_08, 70\_01, 70\_03, 73\_01, 73\_05, 72\_01, 70\_11, 70\_3); nachrichtliche Übernahme

**Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:**

keine Abstimmung, da nachrichtlich übernommene GEK-Maßnahme; Abstimmung Maßnahme W21 erst im Rahmen weiterführender wasserbaulicher Planungen möglich und sinnvoll

**Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:**

zuständige Wasserbehörde

**Zeithorizont:** kontinuierlich (Gewässerunterhaltung), investive Maßnahmen mittelfristig







# Maßnahmenblatt

**Name FFH-Gebiet: Thymen**

**EU-Nr.: DE 2744-301**

**Landesnr.: 018**

**Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:**

Modifizierung der Pflege einer Pfeifengraswiese mit gleichzeitiger Habitatfunktion für die Bauchige Windelschnecke

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): Abschnitt 2.3.7.1

**Dringlichkeit des Projektes:** laufend, dauerhaft

**Landkreis:**

Oberhavel

**Gemeinde:**

Fürstenberg/Havel

**Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:**

Fürstenberg/Havel/002/10

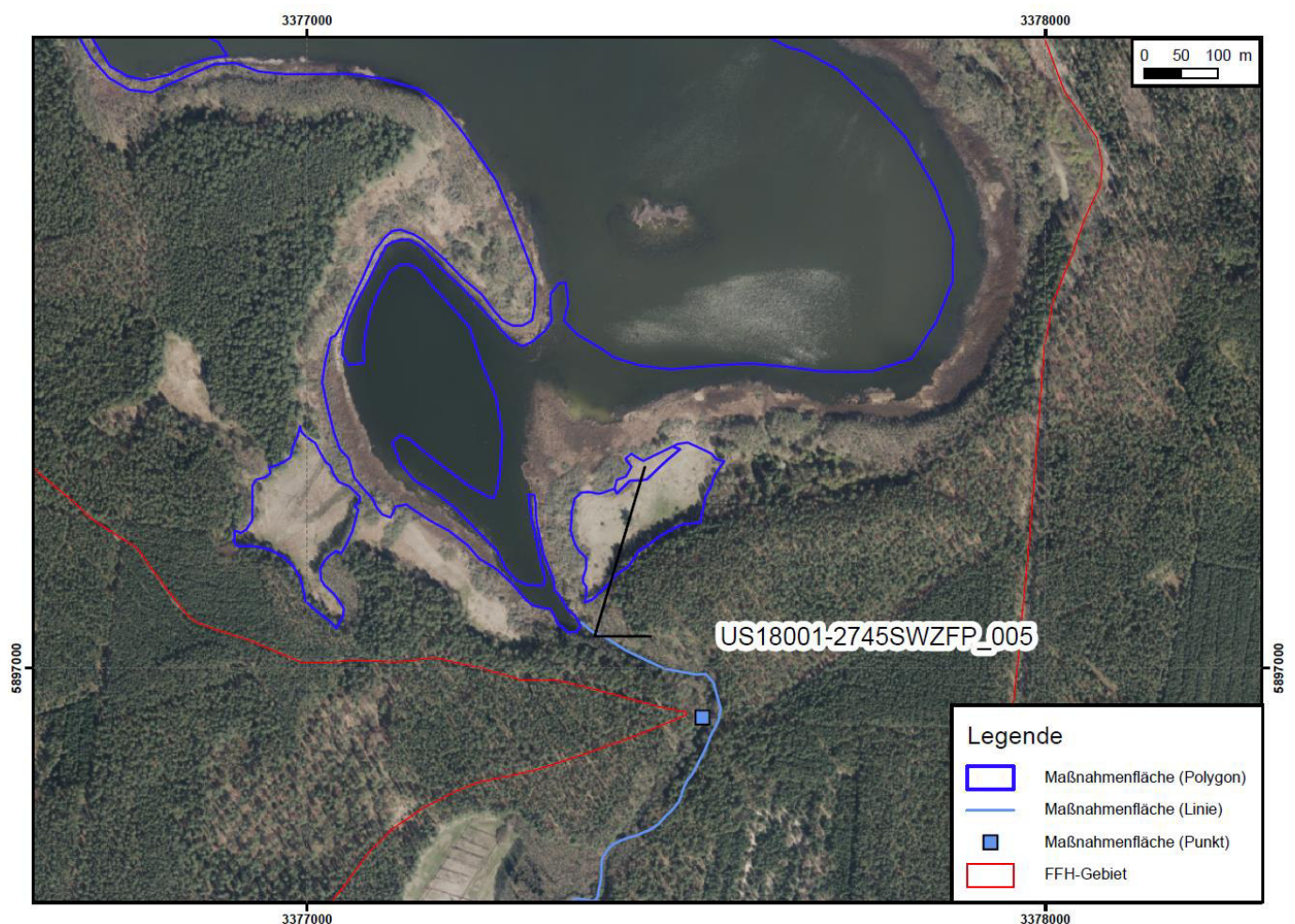
**Gebietsabgrenzung**

Bezeichnung:

P-Ident: US18001-2745SWZFP\_005

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 0,2

**Kartenausschnitt:**





**Ziele:**

Sicherung der Habitats der Bauchigen Windelschnecke bei gleichzeitigem Erhalt der Artenvielfalt der Pfeifengraswiese

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 6410

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):  
Vertigo moulinsiana (Bauchige Windelschnecke)

Weitere Ziel-Arten:

**Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:**

Ein Habitat der Bauchigen Windelschnecke befindet sich am FFH-Gebiet Thymen am Westrand einer Pfeifengraswiese (LRT 6410), im Übergang zum Schilfgürtel des Thymensees. Eine jährliche Mahd der Habitatfläche wäre für die an hochwüchsige Vegetationsstrukturen gebundene Anhang II-Art suboptimal, so dass das Mahdregime im Randbereich der Pfeifengraswiese auf einen zwei- bis dreijährigen Turnus ausgedehnt werden sollte. Damit kann sowohl die Artenvielfalt der Pfeifengraswiese als auch der Lebensraum der Bauchigen Windelschnecke erhalten werden.

**Maßnahmen**

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
O114	Mahd (flächenspezifischen Turnus angeben)*	Ja
O41	Keine Düngung	Ja

\* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

**Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:**

Der Standort wird bereits gepflegt.

**Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:**

ausführliche schriftliche Information des Nutzers

**Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:**

Pflege bisher durch Landesforst erfolgt

**Zeithorizont:** kontinuierlich

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig		x
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig		x

Verfahrensart: Pflegevertrag  
zu beteiligen: Eigentümer, NP Uckermärkische Seen

**Finanzierung:**

Vertragsnaturschutz

**Kosten** (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

